

Viersen. aktuell.



Stadt Viersen



Sommerzeit
mit Festen und
Aktionen

Foto: Stadt Viersen

Mit Veranstaltungsprogramm für den Monat Juli

Immobilien verkaufen mit Walter Schmitz

Sie möchten Ihre Immobilien verkaufen? Dann sind Sie bei WALTER SCHMITZ genau richtig. Wir sind eines der führenden Immobilienunternehmen des hiesigen Wirtschaftsraums und seit fast 60 Jahren ein Familienunternehmen mit umfangreicher Erfahrung in der Immobilienbranche.

Unser engagiertes Team kennt den Immobilienmarkt in Viersen und im Viersener Umland genau und verfügt über umfassende Erfahrung im Umgang mit Immobilienverkäufen. Wir nehmen uns die Zeit, Ihre individuellen Bedürfnisse und Ziele zu verstehen und entwickeln eine maßgeschneiderte Verkaufsstrategie, um Ihre Immobilie erfolgreich zu vermarkten.

Ein wesentlicher Vorteil der Zusammenarbeit mit uns ist unsere umfassende Marktkenntnis und unser Netzwerk potenzieller Käufer. Wir nutzen effektive Marketinginstrumente und -kanäle, um Ihre Immobilie einer breiten Zielgruppe zugänglich zu machen. Von professionellen Fotos und ansprechenden Beschreibungen bis hin zur Nutzung modernster Online-Plattformen und sozialer Medien – wir maximieren die Sichtbarkeit Ihrer Immobilie, um potenzielle Käufer anzusprechen.

Unser Team übernimmt den gesamten Verkaufsprozess für Sie – von der Bewertung Ihrer Immobilie über die Organisation, von Besichtigungen bis hin zur Verhandlung mit potenziellen Käufern. Wir stehen Ihnen auch bei rechtlichen und administrativen Angelegenheiten zur Seite, um sicherzustellen, dass der Verkauf Ihrer Immobilie reibungslos und effizient abläuft.

Unser oberstes Ziel ist es, Ihnen einen stressfreien Verkaufsprozess zu bieten und gleichzeitig den bestmöglichen Preis für Ihre Immobilie zu erzielen. Wir legen großen Wert auf



Walter Schmitz (links) und Michael Camps.

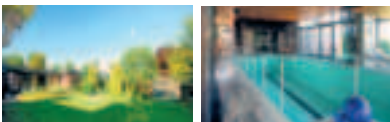
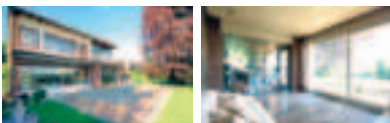
Foto: Walter Schmitz

Transparenz, Kommunikation und Kundenzufriedenheit. Bei uns können Sie sich auf eine professionelle und persönliche Betreuung verlassen.

Kontaktieren Sie uns unter www.walter-schmitz.de oder 02162/ 9316-24, um mehr über unsere Leistungen zu erfahren und einen unverbindlichen Beratungstermin zu vereinbaren. Wir freuen uns darauf, Sie bei der erfolgreichen Vermarktung Ihrer Immobilie zu unterstützen!

Liebe auf den weiten Blick.

Fabrikantenvilla mit Schwimmhalle, weiterem Bungalow und atemberaubender Fernsicht.



Das exklusiv von uns zum Kauf angebotene Anwesen präsentiert sich in unwiederbringlicher Lage am Stadtrand von Viersen. Genießen Sie vom Haus und der Terrasse aus, ein fantastisches Panorama auf die angrenzenden Weiden, Wiesen und Felder.

Das Villenanwesen wurde 1961 auf einem 1.952 m² großen, prachtvoll angelegten und uneinsehbaren Grundstück erbaut und umfasst ein beeindruckendes Hauptgebäude, eine separate, aber direkt mit dem Haupthaus verbundene Panorama-Schwimmhalle, einen freistehenden Bungalow und drei Garagen.

Kaufpreis: 895.000,—
provisionsfrei



Vermittlung • Beratung • Bewertung • Verwaltung

Der Sommer bleibt sportlich



**Liebe Leserschaft von „Viersen aktuell“,
liebe Kinder und Jugendlichen der Viersener Schulen!**

In ein paar Tagen beginnen die großen Ferien und ich hoffe für Sie und Euch alle, dass der Juli seinem Titel „Sommermonat“ gerecht wird. Nach dem schulischen Endspurt ist die Aussicht auf Urlaub und Erholung da. Viele können einen Gang zurückschalten. Oder sich mehr Zeit für neue oder geliebte Aktivitäten nehmen. Für Sportangebote unter freiem Himmel etwa. Davon gibt es im Monat Juli reichlich, nachzulesen sind sie in diesem Heft.

Es geht an die frische Luft: Acht Vereine unter dem Dach des Stadtsportverbandes bieten vom 6. bis zum 13. Juli in allen vier Stadtteilen Schnupper-, Trainings- und Sportlersprechstunden an. Gratis, ohne Anmeldung, einfach hingehen, mitmachen, Menschen treffen, Spaß haben.

Wer unabhängig von Terminen Bewegung sucht, ist auf der integrierten Sportanlage am Hohen Busch in Viersen richtig. Dort steht wieder die prall gefüllte Sportbox mit Bändern, Matten, Bällen, Seilen und mehr zum Ausleihen per App.

Kaum sind die drei Stadtradeln-Wochen vorbei, schlägt schon die nächste Highlight-Veranstaltung mit Fahrrad schöne Routen vor: Der Raderlebnistag knüpft nahtlos und in modernerer Ausrichtung an 30 Ausgaben des Niederrheinischen Radwandertags an. Drei Strecken führen durch Viersen.

„Club-Urlaub“ im Juli – auch das ist kostenlos in Viersen möglich. Mehr zu dem buchbaren Erlebnis in der Stadtbibliothek steht gleich auf den folgenden Seiten.

Die kulturelle Sommerpause in der Festhalle bietet Zeit, sich auf den fulminanten Re-Start nach den Ferien zu freuen: Dem Programm des 37. Internationalen Jazzfestivals sind in diesem Heft drei Seiten gewidmet. Und es fehlt nicht der Hinweis auf das neue Spielzeithaft mit Kultur-Terminen auf mehr als 100 Seiten.

Ich wünsche bei allen Planungen und Aktivitäten im Viersener Sommer viel Vergnügen, eine gute und unbeschwertere Zeit und beste Erholung!

Ihre Sabine Anemüller

Inhalt

Besuch im „Mä-Zu-Ca“	4/5	Freiluftsaison ist gestartet	13
Street-Food-Festival im Park	6	Viersen bleibt Fairtrade-Stadt	14/15
Mit Sicherheit dabei	8	37. Internationales Jazzfestival	16-18
Raderlebnis im neuen Format	9	Aktive Partnerschaft mit Calau	20
Sportliche Woche im Juli	10/11	Veranstaltungskalender	22-27
Das neue Spielzeithaft ist da	12	Schulfeierstunde in Boisheim	28

Impressum

Herausgeber: Stadt Viersen
Die Bürgermeisterin
Rathausmarkt 1
41747 Viersen
Telefon: 02162 101-304
Internet: www.viersen.de

Verlag: Report Anzeigenblatt GmbH
Blumenberger Straße 143-145
41061 Mönchengladbach
Telefon: 02161 81980

Viersen aktuell

(Verlagsanschrift ist gleichzeitig
Anschrift für nachstehend aufgeführte Personen)

Geschäftsführung: Veith Winkler
Verlagsleitung: Lutz Mallwitz

Verantwortlich für Anzeigen:
Lutz Mallwitz
Redaktion: Claudia Ohmer

Druck: Die Wattenscheider Medien
Vertriebs GmbH, Kantstraße 5-13, 44867 Bochum

Die nächste Ausgabe erscheint am 28. Juli 2024. Anzeigenschluss: 17. Juli (Anzeigen-Info: Tel. 02161 819 826)

Besuch im Mädchen-Zukunfts-Café

„Ist es anstrengend, Bürgermeisterin zu sein?“ „Werden Sie in einer Limousine gefahren?“ „Beschützt Sie ein Bodyguard?“ „Dürfen Sie Kinder haben?“ „Und wie wird man eigentlich Bürgermeisterin?“ Fragen über Fragen, konkretes Interesse an Person und Amt, viele Zukunftsträume und gezieltes Nachhaken: Zwölf Viertklässlerinnen der Albert-Schweitzer-Grundschule in Viersen-Hamm haben Sabine Anemüller im Juni in ihr „Mädchen-Zukunfts-Café“ eingeladen. Die amtierende Bürgermeisterin traf auf ambitionierte Schülerinnen. Mindestens eine von ihnen will sich später selbst zur Wahl aufstellen lassen.



Die Mädchen des Zukunfts-Cafés, das Schulsozialarbeiterin Claudia Fischer eingerichtet hat, haben Sabine Anemüller gefragt, was zu den Aufgaben im Bürgermeister-Amt gehört. Foto: Albert-Schweitzer-Schule

„Eine solche Mädchen-AG, in der man über Interessen, Pläne und Probleme reden kann, finde ich ganz hervorragend“, sagte Sabine Anemüller. Vor einigen Monaten hat Claudia Fischer, Schulsozialarbeiterin an der Albert-Schweitzer-Grundschule, das „Mä-Zu-Ca“, das Mädchen-Zukunfts-Café, gegründet. Ihr Anliegen ist es, die jungen Menschen zu stärken und ihren Blick

„Ich will sowas von gerne Bürgermeisterin werden!“

Heva, Schülerin der Albert-Schweitzer-Grundschule

zu weiten: In diesem Kreis können die teilnehmenden Mädchen auch Berufe ergründen, die vielleicht einen ungewöhnlicheren Weg in Anspruch nehmen. Und sie können dank einer Reihe von

interessanten Gästen schon ein wenig netzwerken.

Schülerin Heva hatte mit ihrem Statement „Ich möchte später Bürgermeisterin werden“ den Anstoß dazu gegeben, die Viersener Verwaltungschefin in die Schule einzuladen. Sabine Anemüller sagte sofort zu. „Es ist toll, dass Ihr Euch, obwohl Ihr noch so jung seid, schon mit Gedanken zu Eurer beruflichen Zukunft befasst“, sagte Anemüller. Ärztin, Krankenschwester, Tierärztin, Polizistin, Fußballerin, Politikerin und eben Bürgermeisterin – etliche Berufsziele sind gesteckt. „Ich möchte Menschen helfen“: Vor allem diese Motivation hörte Sabine Anemüller oft.

Die Bürgermeisterin erzählte aus ihrem beruflichen Alltag.

„Jeder Tag ist anders. Es gibt gute und es gibt schwere Tage.“ Sie habe viele Besprechungen in ihrem Büro im Stadthaus, aber auch regelmäßige Begegnungen und Termine überall in der Stadt, „wie heute hier in Eurer Schule“.

Ob sie prominent wie Beyoncé sei, ob sie erkannt werde und dann Autogramme gebe, fragten die Mädchen. Anemüller antwortete lachend: „Nein, prominent bin ich nicht. Autogramme wie Beyoncé gebe ich auch nicht.“ Einen Bodyguard habe sie in ihren Amtsjahren nie gewollt und auch nie benötigt. „Ich führe abseits dieses Berufs ein bodenständiges Leben. Einkaufen, putzen, Wäsche waschen, auch das mache ich. Aber wenn ich unterwegs bin, werde ich durchaus oft

erkannt und von Menschen auf konkrete Themen oder Anliegen angesprochen.“

Je nach Thema oder Gelegenheit brauche es viele Fachleute, die mithilfe, um gute Lösungen zu finden. Sie könne sich auf gute Mitarbeitende stützen und verlassen. Nicht alles klappe von heute auf morgen. „Da muss man manchmal einen langen Atem haben.“ Und, sagte die Bürgermeisterin, man müsse sich in diesem Amt auch darauf einstellen, dass „einen nicht alle mögen oder Kritik üben, wenn eine Entscheidung nicht gefällt“.

Man könne sich auch mal in einer Sache streiten, trotzdem müsse man respektvoll bleiben und die Meinungen vernünftig austauschen, betonte Anemüller. Das gelte auch auf dem Schulhof. „Beleidigungen bringen doch immer schlechte Stimmung. Dann bekommt man keine Lösung hin.“

Konzept: Junge Menschen stärken, Blick weiten

Lokales.

Viele positive Äußerungen der Mädchen zu ihrer Schule, zum Wohlfühlen an diesem Lernort und zu dem Leben in Viersen haben die Bürgermeisterin gefreut. Eine Schülerin erzählte, wie schön sie es findet, auf dem Schulweg an fünf Häusern vorbeizukommen, in denen ihre Freundinnen wohnen.

Sabine Anemüller ermutigte die Mädchen dazu, sich weiter zu interessieren und vielleicht später politisch tätig zu werden, um gestalten und verändern zu können.

Als eines der Mädchen meinte: „Ich will ganz schnell groß werden“, antwortete Sabine Anemüller in die Mä-Zu-Ca-



Präsente gab es beim Treffen in der Schule.

Foto: Stadt Viersen

Runde: „Genießt aber auch Eure Kinder- und Jugendzeit!“ Und dann war da noch die Frage nach der Limousine: „Nein, damit werde ich nicht

gefahren. Möchte ich auch nicht. Mein Dienstwagen ist ein kleines Elektro-Auto. Wir sollten alle viel mehr Fahrrad fahren oder zu Fuß gehen.“

Besuch im Mä-Zu-Ca

Im Mai haben sich die Mädchen in ihrem Zukunftscafé mit einer Studentin unterhalten, die Geschichte und Germanistik studiert. Im Juni lernten sie die Bürgermeisterin, eine Produktdesignerin und eine Schauspielerin und Tonmeisterin kennen. Außerdem war ein Budo-Trainer zu Besuch, der zeigte, wie sich die Mädchen in unsicheren Situationen verhalten und wehren können.

Sommerleseclub in der Stadtbibliothek

Kein Viersener Sommer ohne Bücher und den Sommerleseclub der Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek. Man kann dem SLC allein oder im Team als Familien- und Freundeskreis beitreten und die Bibliothek als spannenden Ort entdecken.

Teilnehmende sammeln Stempel für gelesene Bücher und Hörbücher und lösen kreative Aufgaben. Anmeldungen sind ab dem 2. Juli möglich. Die Club-Zeit mit sechs exklusiven Treffen beginnt ab dem 8. Juli. Abgabetermin für die Logbücher ist der 24. August. Die SLC-Abschlussparty 2024 steigt am 6. September. Die Clubtreffen finden donnerstags während der Sommerferien statt. Die Teilnahme ist kostenlos und exklusiv für Clubmitglieder. Folgende Termine und Themen sind geplant:

10. Juli, 16 Uhr:
Logbuch-Kreativ-Werkstatt
Gezeigt werden Techniken, Bücher und das Logbuch im Besonderen fantasievoll und



Das ist das Maskottchen des SLC

kreativ zu verschönern. Außerdem gibt es einige Tipps und Tricks zum Scrapbooking. Die besten später eingereichten Logbücher werden am Ende des SLCs prämiert.

17. Juli, 16 Uhr:
Superhelden-Werkstatt
Steffi und Inge gestalten aus nachhaltigen und ohne fossile Rohstoffe hergestellten Bügelperlen Lesezeichen, Untersetzer oder Schlüsselanhänger.

24. Juli, 16 Uhr:
Keilrahmen-Wort-Kunst

Gestaltet werden Lieblingszitate, Zaubersprüche oder Wünsche auf einem Keilrahmen. Mit unterschiedlichen Methoden, Werkzeugen, Materialien wird der Satz auf eine individuell gestaltete Leinwand aufgebracht und verziert.

31. Juli, 16 Uhr: Märchen und Musik aus Afrika
Märchenerzählerin Diana Drechsler veranstaltet eine märchenhafte Erlebnisreise in die Welt der afrikanischen Geschichten. Der Löwe ist König und alle machen es ihm nach: laut und wild tanzen, trommeln, klatschen, lachen. Im Gepäck hat sie Klang- und Rhythmusinstrumente aus Westafrika: Djembés, Kpanlogos, Basstrommeln, Regenmacher, Klangfrösche, Kallebasen, Balafon, Klanghölzer, die ausprobiert werden können. Für Kinder ab 4 Jahren.

7. August, 16 Uhr: Bilderbuchkino und Bastelaktion
Lesung und Kreativspaß rund um das Insektenhotel Summ Summ! Hirschkäfer Kneifzang

möchte dort Direktor sein. Marienkäfer Pünktchen will sich um die Gäste kümmern. Bilder zur Geschichte werden groß an die Wand projiziert. Im Anschluss wird ein eigenes Insektenhotel gebaut. Für Kinder ab 4 Jahren.

14. August, 15–18 Uhr:
Hörspielworkshop
Das Lieblings-Sommerbuch als Hörspiel? Medienpädagogin Franziska Scharf gestaltet mit Kindern das SLC-Treffen als Workshop: Schritt für Schritt zum eigenen Hörspiel. Für Kinder ab 7 Jahren.

Alle Infos unter:
www.stadtbibliothek-viersen.de, www.sommerleseclub.de/sommerleseclub





Förderung für grünere Häuser

Viersens Dächer sind grüner geworden. Im vergangenen Jahr sind 730 Quadratmeter Grünflächen auf Dächern zusätzlich umgesetzt worden: Das ist Viersens Bilanz 2023 für Anträge, die durch das Förderprogramm zu Dach- und Fassadenbegrünung bereits realisiert worden sind. Das Programm ist gut angenommen worden. In der ersten Jahreshälfte 2024 wurden weitere Anträge eingereicht. Und im Topf ist noch Geld für weitere Gründächer und bodengebundene begrünte Fassaden. Wer als Privatperson oder Kleinunternehmen in Viersen eine Umsetzung angeht, kann durch die Stadt mit bis zu 10.000 Euro unterstützt werden, wenn die erforderlichen Kriterien erfüllt werden. Langlebige Dach- und Fassadenbegrünungen verbessern das Mikroklima am Haus. Sie können Artenvielfalt fördern und zur Bindung von Feinstaub beitragen. Sie kühlen das Gebäude bei Hitze ab und tragen dazu bei, Niederschlagswasser zu halten. Das Gründachkataster NRW verschafft einen ersten Einblick, ob ein Dach für eine Begrünung geeignet ist: www.gruendachkataster.nrw.de. Programm, Richtlinien, Antragsformular sind hier abrufbar: www.viersen.de/unsere-stadt/umwelt-klima/foerderprogramme.

Street-Food-Festival im Casinogarten

Von Freitag, 12. Juli, bis Sonntag, 14. Juli, findet im Viersener Casinogarten wieder das Street-Food-Festival statt. Unterstützt vom Citymanagement der Stadt Viersen bringt die Eventagentur „tat&drang“ 25 Foodtrucks mit kulinarischen Spezialitäten aus aller Herren Länder an den Start. Darunter sind Klassiker wie

die frittierten South East Chicken Wings von Kikeriki, Desert INC mit ihrem „besten Käsekuchen der Welt“ und die maghrebinischen Wraps der Maison Touareg. Aktuelle Food-Trends wie Entenburger, japanische Käsewaffeln oder die süßen Cloud Crumbles runden das gastronomische Angebot ab. Dazu gibt es ein

buntes Rahmenprogramm. Geöffnet ist das Street-Food-Gelände im Casinogarten am Freitag und Samstag von 17 bis 22 Uhr, am Sonntag von 12 bis 20 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 4 Euro für das gesamte Wochenende. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt.

Foto: Antje Prömper

15. Mausefallen-Rennen in Süchteln

Die Johannes-Kepler-Realschule, Friedensstraße 53 in Süchteln, wird zum Dreh- und Angelpunkt des Physiktreffs NRW. Denn die Schule ist am 2. Juli ab 10 Uhr Gastgeberin des 15. Mausefallen-Rennens. Die Teilnehmenden schicken ein selbstgebautes Fahrzeug

in den Wettbewerb, das allein durch eine zuklappende Standard-Mausefalle angetrieben wird. Bewerbungen konnten aus allen allgemeinbildenden Schulen im Regierungsbezirk Düsseldorf abgegeben werden. An dem Wettbewerbstag führt jedes

Team seinen Fahrzeugbau vor. Ziel ist es, die größtmögliche Distanz zurückzulegen. Für das originellste Fahrzeug und die beste Dokumentation werden Sonderpreise vergeben. Mehr Infos: www.physiktreff.de und www.jks-suechteln.de.

Volksbank: Kostenfreies WLAN in Dülken und Süchteln

Nach einer erfolgreichen zweijährigen Testphase setzt die Volksbank Viersen ihr Engagement für die digitale Vernetzung der Gemeinschaft fort und finanziert das kostenlose WLAN an markanten Plätzen in der Stadt für mindestens weitere zwei Jahre.

Aktuell befinden sich die für alle kostenlos nutzbaren Hotspots in Dülken am Alter Markt und an der Börsestraße sowie in Süchteln am Lindenplatz.

Jürgen Clevén, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Viersen: „Die Hotspots sind

Süchteln Lindenplatz

#volksbankviersen.freewifi

Erfolgreiche Testphase

Während einer Testphase wurde das freie WLAN an diesen drei Standorten gemeinsam mit der Stadt Viersen und den Besitzern der Häuser, an denen die Antennen installiert sind, eingeführt. Es erfuhr seitdem

Gemeinschaft. Sie schafft dadurch Möglichkeiten für digitale Teilhabe und unterstreicht die langfristige Verpflichtung, die Lebensqualität in Viersen zu verbessern.

Außerdem hilft sie dabei, die Stadt als einen modernen, zukunftsorientierten Ort zu positionieren. Die Gäste in der Dülkener und Süchtelner Innenstadt können sich also weiterhin auf eine zuverlässige und kostenlose Internetverbindung verlassen.

Die Volksbank Viersen lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, den neuen Service zu nutzen und von den Vorteilen des kostenfreien WLAN zu profitieren.

Dülken Alter Markt/ Börsestraße

#volksbankviersen.freewifi

bewusst an diesen drei markanten, stark frequentierten Plätzen installiert. Hier finden nahezu alle Veranstaltungen in den beiden Stadtteilen statt. Hier befindet sich ein Großteil der Gastronomie, in der sich Gäste gerne aufhalten. Wir ermöglichen so allen Besuchern, sich einfach, bequem und kostenfrei mit dem WLAN zu verbinden.

Unser Dank geht an die Hausbesitzer, an deren Häusern die Antennen installiert werden konnten. Auch sie sind ein wichtiger Teil der digitalen Gemeinschaft.“

eine äußerst positive Resonanz seitens der Bürgerinnen und Bürger. Die Volksbank Viersen hatte seinerzeit auch für die Testphase schon alle Kosten übernommen. Jetzt wird die Initiative fortgeführt, um damit einen weiteren Beitrag zur Förderung der digitalen Konnektivität in der Stadt zu leisten.

Digitale Teilhabe

Die Volksbank Viersen bekräftigt mit der Finanzierung des WLAN ihr Engagement für die Förderung der lokalen



Mein Banking in der Hand,
wann und wo ich will.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Banking jederzeit – ob auf dem Marktplatz oder in der Badewanne: einfacher, schneller und gewohnt sicher mit der VR Banking App.

Volksbank
Viersen eG

Mit Sicherheit dabei

Die Sicherheits-AG der Johannes-Kepler-Realschule Süchteln kooperiert mit der Feuerwehr Viersen. Das Projekt soll zugleich Vorbild sein für andere Schulen, Städte und Gemeinden.

Die Sicherheits-AG der Johannes-Kepler-Schule ist noch recht jung: Seit zwei Jahren gibt es diese Arbeitsgemeinschaft als Teil des freiwilligen Nachmittagsangebotes der Süchtelner Realschule. Marc Nöthen, Lehrer und Sicherheitsbeauftragter der Schule: „Weil die AG noch so jung ist, können die Kinder teilweise selbst mitgestalten, worüber sie sprechen möchten.“

Die jungen Sicherheitsinteressierten sind zwischen 12 und 15 Jahren alt und besuchen die Klassen 6 bis 9/10. Die drei großen Kategorien der Arbeitsgemeinschaft sind Verkehrssicherheit, Gebäudesicherheit/Evakuierungstraining und Brandschutz. Kooperationspartner der Schule sind beispielsweise die Polizei und die Feuerwehr Viersen.

Das oberste Ziel des Angebotes beschreibt Marc Nöthen so: „Die Kinder sollen lernen, auf ihre eigene Sicherheit und die ihrer Mitmenschen



Jörg Scheeren von der Feuerwehr Viersen demonstrierte der Sicherheits-AG der Johannes-Kepler-Realschule Süchteln mit Marc Nöthen (rechts) den Technik-Einsatz.

Fotos: Stadt Viersen

zu achten.“ Er sagt aber auch ausdrücklich: „Ich bilde keine Feuerwehrleute aus!“ In erster Linie gehe es darum, Wissen zu vermitteln und Interesse für die Tätigkeiten im Sicherheitsbereich zu wecken.

Gemeinsam mit Jörg Scheeren von der Feuerwehr Viersen und abgestimmt mit der Schulleitung sieht er die Kooperation mit der Feuerwehr als Anregung für andere. Nöthen: „Es kann für die Kinder und unsere Gesellschaft nur gewinnbringend sein, sich mit dem Thema Sicherheit

auseinanderzusetzen und diesbezüglich aufzuklären.“

Das und die Nachwuchswerbung – hier natürlich zunächst für die starke Viersener Jugendfeuerwehr – sind auch die wesentlichen Gründe für die Feuerwehr Viersen, solche Kooperationen zu unterstützen. An zwei Terminen kamen Sicherheits-AG und Feuerwehr kürzlich zusammen.

Beim ersten Termin besuchten die Feuerwehrleute die Schule. Potenzielle Brandquellen waren dabei ebenso Thema wie Möglichkeiten zur ersten Feuerbekämpfung beispielsweise mit dem Feuerlöscher und Hinweise rund um die Evakuierung eines Gebäudes.

Beim zweiten Treffen im Feuerwehrgerätehaus Süchteln stand nach einem Vortrag über die Feuerwehr Viersen, ihre Fahrzeuge, Geräte und typischen Einsätze, ein Blick in die Praxis auf dem Programm. Da durften die jungen Sicherheitsinteressierten Rettungsschere und –spreizer in

die Hand nehmen und einen Blick auf die Ausrüstung eines Löschfahrzeugs werfen.

Beim „Löscheinsatz“ auf dem Vorplatz des Gerätehauses wurde schnell klar, dass ein Feuerwehrschauch nicht mit einem Gartenschlauch vergleichbar ist. Zwei junge Menschen waren schon nötig, um sich dem Druck des Wassers entgegenzustemmen. Höhepunkt war die praktische Vorführung der Drehleiter, die den Mutigen einen Blick über Süchteln ermöglichte. Jörg Scheeren erläuterte, dass man mit einer solchen Gruppe mehr ins Detail gehen könne als bei Kita-Kindern.

Die Feuerwehr Viersen bietet für unterschiedliche Altersgruppen angepasste Konzepte der Brandschutzerziehung mit darauf abgestimmten Besuchen an. Infos bei Jörg Scheeren von der Stabsstelle Vorbeugende Gefahrenabwehr, Telefon 02162 101-832, E-Mail joerg.scheeren@viersen.de.



Im Theorie-Teil ging es um die Aufgaben und Möglichkeiten der Feuerwehr.

Raderlebnistag: Modernisiertes Format

Neuer Name, neues Konzept, bewährtes Freizeit-Erlebnis: Seit Jahren steigen einige Tausend Menschen an einem Sonntag im Sommer in den Sattel, um den Niederrhein per Rad zu erkunden. Nach der 30. Ausgabe des Niederrheinischen Radwandertags im vergangenen Jahr findet 2024 nun eine Taufe und damit eine Titel-Premiere der schönen Rad-Routine statt: Das Familien-Freizeitvergnügen firmiert jetzt unter „Raderlebnistag“ und findet am Sonntag, 7. Juli, statt.



Am 7. Juli ist Raderlebnistag am Niederrhein. Foto: Patrick Gawandtka

Teilnehmende haben die Wahl zwischen mehr als 90 unterschiedlich langen Routentipps.

Unter den 60 Kommunen und Partnern auf deutscher und niederländischer Seite

befindet sich auch Viersen. Drei Routen führen durch die Stadt: 1. Von Viersen nach

Schwalmtal (40 Kilometer). 2. Von Viersen nach Tönisvorst (29 Kilometer). 3. Rundtour durch Viersen (19 Kilometer). Das Citymanagement betreut den Infopunkt in Viersen auf dem Gereonsplatz.

Die Ausrichtung des Tages und des Tourennetzes ist verstärkt digital. Alle Routentipps stehen als GPX-Tracks zum Download, aber auch zum Ausdrucken zur Verfügung. Wer sich registriert, sichert sich außerdem eine Online-Gewinnspielteilnahme. Auch das schönste Foto der Veranstaltung wird prämiert. www.niederrhein-tourismus.de/raderlebnistag-niederrhein

Verstärkung für Feuerwehr

Bürgermeisterin Sabine Anemüller hat fünf neue Brandmeisteranwärter ernannt. Anfang Juni ist die vielfältige, hochwertige, aber auch anstrengende Ausbildung gestartet. Nach 18 Monaten findet die Laufbahnprüfung zum Brandmeister statt. Ziel der Ausbildung ist ein späterer Einsatz im feuerwehrtechnischen Dienst der Stadt Viersen. Die Ausbildung gliedert sich in praktische und theoretische

Ausbildungsabschnitte. Die praktischen Abschnitte finden in der Feuer- und Rettungswache Viersen sowie bei den beteiligten Feuerwehren im Ausbildungsverbund der Feuerwehren Krefeld, Moers, Mönchengladbach und Viersen statt. Hauptausbildungsstandort in diesem Lehrgang ist Mönchengladbach. Die theoretische Ausbildung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Feuerwehrakademie Niederrhein.



Das Gruppenbild vor dem Viersener Stadthaus zeigt Bürgermeisterin Sabine Anemüller (rechts), Vertretungen aus verschiedenen Bereichen der Stadtverwaltung sowie die ernannten Brandmeisteranwärter. Foto: Stadt Viersen

GOTZEN
BESTATTUNGSHAUS

BESTATTUNGEN
SO INDIVIDUELL
WIE DAS LEBEN

HANS JÜRGEN THEVESSEN
PETERSSTRASSE 84
41747 VIERSEN
TEL.: 02162 / 560 548
KOSTENFREIE BESTATTUNGSVORSORGE-BERATUNG
www.bestattung-gotzen.de



Wir finden den richtigen Käufer für Ihre Immobilie.

Immobilienverkauf – schnell und sicher. Mit Kompetenz von der Preisfindung bis zum Vertragsabschluss.

Wir finden den richtigen Käufer.

Die Sparkasse ist Marktführer und hat somit nicht nur das größte Kundenpotenzial in der Region, sondern auch die Möglichkeit, eine für Sie passende Auswahl der Käufer vorzunehmen.

Wir erzielen einen attraktiven Verkaufspreis.

Mit unserer Kenntnis des regionalen Marktes verschaffen wir Ihnen eine starke Verhandlungsposition.

Wir bieten Ihnen Top-Vermarktungs-Chancen.

Nutzen Sie unser kundenorientiertes Netzwerk — unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter — in unseren Filialen und Centern für die persönliche Vermarktung Ihrer Immobilie.

www.sparkasse-krefeld.de/immobilien



Ihr Ansprechpartner in Viersen:
Thorsten Gröppler

Telefon: 0 21 51 / 6 84 80 63
Mobil: 01 73 / 712 47 32
E-Mail: thorsten.groeppler@sparkasse-krefeld.de

 **Sparkasse Krefeld**

Sportliche Woche im Juli

Judo und Kickboxen, Tanzen und Fußball, Boule und Reha-Sport, Kinderturnen und Erwachsenen-Fitness, Nordic Walking und Schach, Taekwondo und Trampolin – die nächste Sportwoche in der Stadt Viersen sorgt im Monat Juli für mächtig Bewegung. Vom 6. bis zum 13. Juli, von Samstag bis Samstag also, wird sie stattfinden. Lust und Zeit für einen weiteren Sport oder eine Lieblingsdisziplin? Dann ist der Blick in den Sportwochen-Stundenplan der nächste richtige Schritt und Klick.

Die Sportwoche bietet den Menschen in Viersen die Gelegenheit, unterschiedliche Sportarten kennenzulernen und auszuprobieren. In diesem Jahr wird das unverbindliche und kostenfreie Bewegungsangebot erweitert und in allen vier Stadtteilen geschaffen. Bei der Premiere im letzten Jahr beschränkten sich die Zeiten und Orte auf das Viersener Zentrum.

In enger Zusammenarbeit zwischen dem Stadtsportverband Viersen, der Sportverwaltung der Stadt Viersen und den Kooperationsvereinen wurde ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Die Sportwoche findet draußen an der frischen Luft statt und soll dabei den Spaß an der Bewegung vermitteln und das Kennenlernen neuer



Im Beisein von Sportdezernent Ertuğ Deniz stellten im Alten Tierpark in Süchteln der Stadtsportverband Viersen, die Sportverwaltung der Stadt Viersen und die acht beteiligten Sportvereine die Angebote der Sportwoche vom 6. bis 13. Juli vor. Foto: Stadt Viersen

Sportangebote der beteiligten Viersener Vereine in den Vordergrund rücken.

Die Angebote sprechen Interessierte jeden Alters an. Die Veranstaltungsprogramme reichen vom Eltern-Kind-Turnen bis zum Seniorensport. Mehr als 15 Angebote können ausprobiert werden.

Acht Vereine beteiligen sich an der Viersener Sportwoche: Es handelt sich um den Viersener Pétanque-Club, den Tanzsportverein Viersen, den SC Viersen-Rahser 1954, die KSG Oh-Do-Kwan Dülken, den SV Blau-Weiß Concordia 07/24 Viersen, den ASV Einigkeit 1860/03/06 Süchteln, die LG 1947 Viersen und den TV 1894 Helenabrunn.

Die Angebote der Sportwoche sind nach Tagen und Uhrzeiten aufgeschlüsselt und über den hier links abgedruckten QR-Code oder auf der Webseite der Stadt Viersen (www.viersen.de) abzurufen.

Eine Vorab-Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei grundsätzlichen Fragen zur Teilnahme, etwa zur Kleidung oder zum Umgang mit den Wetterbedingungen, stehen die Vereinsverantwortlichen über die jeweiligen Web-Auftritte zur



Verfügung. Es wird geraten, bequeme Sportkleidung zu tragen. Ein Handtuch und etwas zu trinken sind darüber hinaus empfehlenswert.

Service-Bestandteil des Wochenprogramms sind Sportlersprechstunden in Viersen, Dülken, Süchteln und Boisheim. Sie sollen den Teilnehmenden und den Vereinen die Mög-

lichkeit geben, persönlich mit der Sportverwaltung der Stadt oder dem Stadtsportverband bei Anliegen oder Fragen in Kontakt zu treten. Stellvertretend für die Sportverwaltung der Stadt werden die Mitarbeiter Daniel Hoff oder Marcel Thomas und für den Stadtsportverband Frank Schiffers vor Ort sein.

Der **Stadtsportverband Viersen** setzt sich aus Sportvereinen der Stadtteile Viersen, Dülken, Süchteln und Boisheim zusammen. Dem Verband gehören derzeit rund 60 Vereine mit 16.000 Mitgliedern an. Der Stadtsportverband fördert den Sport in der Stadt. Er unterstützt beispielsweise Viersener Vereine in ihren Aufgaben, fördert Stadtmeisterschaften, organisiert die Sportlehre und übernimmt die Interessensvertretung der Mitgliedsvereine im Sportausschuss der Stadt Viersen.

www.stadtsportverband-viersen.de



Mit diesem QR-Code geht es zur Agenda der Sportwoche.

Der **Tanzsportverein Viersen**, 1998 gegründet, zählt aktuell 150 Mitglieder, die in neun Gruppen zu verschiedenen Tanzstilen tanzen: Paar- und Gesellschaftstanz Standard/Latein, Discofox und Rollstuhltanz, als Solotanz Line Dance und Latin Move.
www.tanzsportverein-viersen.de

Der **Viersener Pétanque-Club** möchte Pétanque/Boule als Leistungs- und Breitensport am Niederrhein bekannter machen. Boule ist eine Kugelsportart, bei der alle miteinander spielen können – mit einfachen Regeln, ohne aufwändige Ausrüstung.
www.viersen-petanque.de

Der **SC Viersen-Rahser 1954** schärft sein Profil als Familienverein für Sporttreibende und deren Angehörige. Integration und Inklusion sind

zentrale Anliegen. Es kann jeder die Leistung bringen, die er hat und möchte. Trainiert wird aber ohne Druck. Der Spaß am Spiel und an der Bewegung steht im Vordergrund.
www.sc-rahser.de

Die **Kampfsportgemeinschaft (KSG) Oh-Do-Kwan Dülken** fördert Leistungs- und Breitensport. Aktuell zählt sie 300 Mitglieder. Das Trainingsprogramm richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Frauen und Männer. Ausgeübt werden asiatische Kampfsportarten, Kampfkünste, Selbstverteidigung und Trendsports.
www.ohdokwan.de

In der **Schachabteilung des Sportvereins Blau-Weiß Concordia 07/24 Viersen** sind aktuell rund 50 Mitglieder aktiv, die am Vereinsleben, an Trainings und Turnieren

teilnehmen. Die erste Mannschaft spielt in der Verbandsliga, die zweite in der Bezirksklasse. Der Jugendbereich hat eine U20-Mannschaft in der Bezirksliga und eine U10.
www.bwcviersen-schach.de

Der **Turnverein 1894 Helena-brunn** ist ein Traditionsverein mit breiter Angebotspalette für aktuell 211 Mitglieder – 69 Kinder und Jugendliche sowie 149 Erwachsene. Sie nutzen das Eltern-Kind-Turnen, Turnen im Vorschulalter, Yogafitness, Seniorensport, Nordic Walking, Tischtennis und Gesundheits- und Rehasport.
www.turnverein-helenabrunn.de

Die **LG 1947 Viersen** ist die in Alt-Viersen beheimatete Leichtathletik-Gemeinschaft. Sie deckt vom Eltern-Kind-Turnen im Alter ab 15 Monaten bis zum Erwachsenensport

alle Leichtathletik-Disziplinen ab. Trainingszeiten für verschiedene Altersgruppen finden in den Sommermonaten im Stadion Hoher Busch statt. Für Erwachsene bietet der Verein Nordic-Walking im Wald sowie Fitness und Training für das Sportabzeichen an.
www.lgviersen.de

Der **ASV Einigkeit 1860/03/06 Süchteln** hat sich von einem kleinen Turnverein zu einem im Stadtteil Süchteln sehr gut aufgestellten Sportverein mit 16 Abteilungen entwickelt. Dem ASV als Breitensportverein gehören mehr als 4000 Mitglieder an. Er ist damit einer der größten Sportvereine am Niederrhein. Drei Abteilungen werden bei der Sportwoche im Juli präsentiert: Trampolin, Judo und die Turnabteilung.
www.asv-suechteln.de

Glückwunsch, Crimson Bloom!

Der **Young-Talents-Bandcontest 2024 der Stadt Viersen** trägt einen weiteren Namen in die Siegerliste ein: Nach einem spannenden und musikalisch vielseitigen Wettstreit errang in diesem Jahr die Krefelder Band **Crimson Bloom** den Sieg.

Zweiter wurde Deutschpop-Sänger Sidney. Die Plätze 3 bis 5 belegten Rapperin und Sängerin Mina, Electro-Pop-Sänger Max Pospiech und die ukrainische Sängerin und Musikerin Demone Ritti. Der Contest fand zum ersten Mal auf dem Außengelände des städtischen Jugendtreffs Homebase42 statt. Auch der Wettbewerb 2024 zeigte durchweg überzeugende Leistungen. Das musikalische Spektrum reichte von Indie Rock über tanzbaren Deutschpop bis hin zu Rap,



Trug sich als Sieger beim Young-Talents-Bandcontest 2024 ein: die Band Crimson Bloom.
Foto: Stadt Viersen

punkigen Anklängen und sphärischen Electro-Sounds. Während auf den Bewertungsbögen der Jury Deutsch-Pop-Act Sidney und die Krefelder Indie-Rocker Chrimson Bloom annähernd gleichauf lagen, hatten die Krefelder beim Publikum die Nase vorn. Das bedeutete am Ende den Sieg für die Indie-Rock-Band, deren erfrischende Rocksongs von der äußerst variablen Stimme ihres Leadsängers David Tandler profitieren.

Der Young-Talents-Bandcontest ist ein Projekt des Teams Jugendarbeit des städtischen Jugendamts und wird unterstützt von der Volksbank Viersen und Tonmax-Veranstaltungstechnik. Das Team vom katholischen Jugendzentrum ALO in Dülken half beim Getränkeauschank.

Das neue Spielzeitheft ist da

Parktickets mit Klima-Tipps



gedruckte Fassung liegt ebenfalls bereits aus, unter anderem im Ticketing der Kulturabteilung der Stadt, Heimbachstraße 12, Viersen.

Richtungsweisend ist schon das Titelblatt des Spielzeitheftes, denn die Spielzeit ermöglicht ein Zauberflöten-Special mit vier Aufführungen, die mit einem Ticket buchbar und zu besuchen sind.

Aufgelistet sind alle Termine der Abos Sinfoniekonzert, Kammerkonzert, Kultur Mix, Kultur Extra und Studio. Wieder im Programm sind Angebote der Reihen Vierfalt.after Work, Vierfalt.Spots und Vierfalt.Kids.

Für das Label Vierfalt.Kids gilt weiterhin freier Eintritt für Kinder und Jugendliche. Für sämtliche Aboreihen werden jetzt schon Reservierungen entgegengenommen.

Ausblick: Ab Donnerstag, 8. August, 8:30 Uhr, startet der Einzelkartenverkauf.

Mehr Informationen unter www.vierfalt-viersen.de und im Ticketing, Telefon 02162 101-466 und -468, E-Mail: kartenvorverkauf@viersen.de.

Die von den städtischen Parkautomaten ausgegebenen Tickets sind neuerdings mit Tipps zum Klimaschutz bedruckt. Wer einen Parkschein zieht, findet auf dessen Rückseite eines von vier Motiven vor, die für Klimaschutz und CO₂-Einsparung werben. Zurzeit werden alle städtischen Parkautomaten schrittweise mit den Klimaschutzmotiven ausgestattet. Neben Anregungen, den eigenen CO₂-Verbrauch zu hinterfragen oder öfter mal das Rad zu nutzen, ist ein QR-Code abgedruckt, der den Weg zu einer Informationsseite zum Klimaschutz auf der städtischen Webseite weist. Von dort führen Verlinkungen zu Themen wie „Mobilitätskonzept 2040“ und „CO₂-Rechner“ des Umweltbundesamtes.

Mehr Infos auf einen Klick: www.viersen.de/de/inhalt/klimaschutz



Foto: Stadt Viersen

Hier ein Tipp mit Direktverbindung: Die Adresse www.vierfalt-viersen.de ist der Türöffner zur nächsten Kultur-Spielzeit in der Stadt Viersen. Das Heft mit allen

Veranstaltungen 2024/2025 ist schon jetzt im Internet herunterzuladen, ein kompaktes Nachschlagewerk mit Texten und Fotos zu Terminen, Spielorten und Mitwirkenden. Die

Für Heimat-Preis jetzt bewerben

Auch im Jahr 2024 zeichnet die Stadt Viersen Projekte mit dem „Heimat-Preis“ aus. Die Ehrung ist mit 5000 Euro dotiert, die zwischen den ausgezeichneten Maßnahmen und Projekten aufgeteilt werden können. Bewerbungen um den Preis oder Vorschläge, wer geehrt werden soll, nimmt der Fachbereich Soziales und Wohnen der Stadt Viersen ent-

gegen. Annahmeschluss ist am Mittwoch, 31. Juli 2024. Möglich wird der Heimat-Preis durch das NRW-Förderprogramm „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet“. Ziel des Programmes ist es, die Menschen für regionale und lokale Besonderheiten zu begeistern. Die positiv gelebte Vielfalt in Nordrhein-West-

falen soll so deutlich sichtbar werden. Ausgezeichnet werden können Projekte und Maßnahmen, die in der Stadt Viersen stattfinden. Sie müssen gemeinnützig und für die Öffentlichkeit allgemein zugänglich sein. Außerdem müssen sie überwiegend im Jahr 2024 stattfinden. Weitere Infos zur Bewerbung: www.viersen.de/unsere-stadt/

kunst-kultur/heimat-preis-der-stadt-viersen und über diesen QR-Code.



Freiluftsaion gestartet

Der Hohe Busch ist sommerfit. Die Städtischen Betriebe haben die Sport- und Bewegungsflächen im Naherholungsgebiet auf den Süchtelner Höhen für die Freiluftsaion hergerichtet und pflegen sie regelmäßig.

Die integrierte Sportanlage ist eine Natursportanlage. Die einzelnen Sportstätten werden vom Wald umschlossen und verbunden. Hierzu gehören der Skatepark, die BMX-Anlage, Basketball-, Volleyball- und Fußballfelder. Der Hohe Busch wird von Vereinen und Menschen, die individuell in ihrer Freizeit Sport treiben, begeistert und intensiv genutzt.

Wer mit modernem Sportequipment an der frischen Luft trainieren möchte, kann dies ebenfalls kostenfrei tun. Die Stadt Viersen hat auf dem Hohen Busch eine „Sportbox“ aufgebaut. Sie ist mit sogenannten Kettlebells, Medizinbällen, einem Battle Rope, Speedropes, Schlingentrainern, Superbändern, Rubberbands/Minibändern, Gymnastikmatten, Faszienrollen, Markierscheiben mit Markierscheibengurt und einer Koordinationsleiter aus-



Ertuğ Deniz, Sportdezernent der Stadt Viersen, an der „Sportbox“.

Foto: Stadt Viersen

gestattet. Die Ausleihe ist nach vorheriger Registrierung zur Erfassung der Nutzenden möglich. Um die „Sportbox“ nutzen zu können, wird mit einem geeigneten Smartphone die entsprechende App heruntergeladen und installiert. Das

ist möglich im App Store und im Android Store. An der „Sportbox“ befindet sich ein QR-Code. So ist der Download direkt vor Ort möglich. Die „Sportbox“ wurde durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert.

Stadt fördert freie Kultur-Szene

Zum vierten Mal fördert die Stadt Viersen kulturelle Projekte der freien Szene. Von der Förderung sollen Aktivitäten aller Sparten der freien Kulturarbeit in Viersen profitieren. Die Zuschüsse werden projektbezogen verliehen. Insgesamt werden Fördergelder in Höhe von 5000 Euro vergeben. Eine Bewerbung ist möglich bis zum 15. August 2024.

Von der Förderung sollen Aktivitäten aller Sparten der freien Kulturarbeit in Viersen profitieren. Der Bezug zur Stadt kann durch Viersen als Wohn- oder Arbeitsort gegeben sein. Der Antrag kann formlos per Post eingereicht werden. Enthalten sein muss eine Projektbeschreibung sowie ein Kosten- und Finanzierungsplan. Die Postanschrift lautet: Stadt Viersen, FB 90/II – Abteilung Kultur, zu Händen Christian Hansen, Rathausmarkt 1, 41747 Viersen. Alternativ kann der Antrag auch per E-Mail an christian.hansen@viersen.de gesandt werden. Bitte in der Betreffzeile „Förderung freie Szene“ angeben.

Über die Vergabe der Zuschüsse entscheidet eine Jury. Die Projekte sollen noch im Jahr 2024 umgesetzt werden.

Die nächste Ausgabe

„Viersen aktuell“

erscheint am

28. Juli 2024

MAINZ
ELEKTRO | Inh. Thomas Mainz
Elektromeister



- Elektroinstallationen
- Netzwerktechnik
- Wartung und Prüfung von Elektro- und PV-Anlagen
- Telefon- & Kommunikationstechnik
- Vermietung von Baustromverteilern

Pittenberg 29
41747 Viersen



(0 21 62)
3 53 06 48

kontakt@mainz-elektro.de
www.mainz-elektro.de

Fair geht voran: Viersen bleibt Fairtrade-

Das Wörtchen „weiterhin“ hat für den Arbeitskreis Forum Eine Welt eine besondere Bedeutung. Denn „weiterhin“ ist wortwörtlich der Stempel der 4. Rezertifizierung Viersens als „Fairtrade-Stadt“. So sagt es die Urkunde, die Claudia Brück, Vorständin des Vereins Fairtrade Deutschland, Viersen zum Juli übermittelt hat.

Viersen wurde 2016, vor genau acht Jahren, erstmals als „Fairtrade-Stadt“ anerkannt. Die Stadt hatte mit ihrer damaligen Bewerbung einen einstimmigen Ratsbeschluss umgesetzt. Die Auszeichnung „Fairtrade-Stadt“ ist kein Selbstläufer und kein Etikett



Bürgermeisterin Sabine Anemüller (links) und Susanne Laurenz vom städtischen Citymanagement bleiben gemeinsam mit den Engagierten des Forums Eine Welt am (Fairtrade-)Ball. Fotos: Stadt Viersen

Handelsbeziehungen den benachteiligten Produzentengruppen im Süden zu einem verbesserten Einkommen verholfen wird.“

Viersen ist aktuell eine von 869 Fairtrade-Städten in Deutschland (Stand im Frühjahr 2024).

In Viersens Stadtteilen unterstützen zahlreiche Mitglieder des Einzelhandels, Gastronomiebetriebe, Schulen, Kitas und ein Jugendheim, Kirchengemeinden, Vereine, andere Institutionen und das städtische Citymanagement



Schulen engagieren sich.

für die Ewigkeit. Sie muss alle zwei Jahre nach einer sogenannten Rezertifizierung erneuert werden. Dazu weist die Stadt nach, dass sie die vorgegebenen Kriterien erfüllt. 2024 ist der Titel wieder bestä-

tigt: „Durch ihr Engagement für den fairen Handel vor Ort nimmt Viersen eine Vorreiterrolle ein. Dies setzt ein konkretes Zeichen für eine gerechtere Welt, indem Viersen dazu beiträgt, dass durch faire

dieses Engagement. Mit der fortlaufenden Auszeichnung zielt die Stadt Viersen darauf ab, dass der faire Handel stärker in das Bewusstsein der Öffentlichkeit rückt.

Mitmachen

Wer aktiv Zeichen im Sinne von „Fairtrade“ setzen möchte, kann sich weiter informieren. Ansprechpartner sind Susanne Laurenz vom Citymanagement der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-280, und Mitglieder im Forum Eine Welt Viersen, www.forumeinewelt.wordpress.com.

Das Forum ist ein Zusammenschluss verschiedener Gruppen und engagierter Einzelpersonen, darunter die Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe, der Eine-Weltladen Süchteln, die Kirchen-

gemeinde St. Remigius und die Aktionsgemeinschaft Viersen-West-Afrika.

Im Sinne der Lokalen Agenda 21 wollen sie weltweit die wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Verhältnisse der Menschen durch Handeln vor Ort verbessern. Motto: „Global denken – lokal handeln“. Die Situation benachteiligter Produzentenfamilien in Afrika, Asien und Südamerika soll durch gerechtere Handelsbeziehungen nachhaltig verbessert werden.

Fair gehandelte Produkte im Sortiment

Folgende Einrichtungen und Gastronomie-Betriebe in Viersen führen oder verwenden mindestens zwei Fairtrade-Produkte und sind damit Garanten für das Einhalten der Bewertungs-Kategorie. Zu den Adressen gehören im Stadtteil Viersen das Lesecafé der Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, das Café „Käffchen am Steinkreis“, die vier Filialen der Bäckerei Kamps an der Hauptstraße 93, bei Obi, im Löhcenter und bei Kaufland (Kanalstraße), außerdem das Backwerk an der Hauptstra-

ße 85. Einen Fairtrade-Artikel bieten Frank Schiffers („Kaffee und Konsorten“) auf dem Wochenmarkt in Viersen einmal im Monat und die Tchibo-Filiale, Hauptstraße, an.

In Dülken hat die Bäckerei-Filiale Kamps bei Kaufland mindestens zwei Fairtrade-Produkte, in Süchteln das ASV-Waldbistro, Am Nachtigallenwäldchen 51, und im Weltladen, Hindenburgstraße 7.

www.fairtrade-deutschland.de

Stadt



Die Anne-Frank-Gesamtschule ist seit 2023 Fairtrade-School.

Jeder Einzelne kann durch faire Kaufentscheidungen Lebens- und Arbeitsbedingungen in sogenannten Entwicklungsländern verbessern, Kindern dort Schulbildung ermöglichen und neue Perspektiven schaffen.

Als Schulen unterstützen das Berufskolleg Viersen und die Grundschule Zweitorstraße

den Fairtrade-Town-Status. Die Anne-Frank-Gesamtschule ist 2023 zur Fairtrade-School ausgezeichnet worden. Die katholische Kirchengemeinde St. Remigius und die Evangelische Kirchengemeinde von St. Remigius und die Kita Friedrichstraße in Dülken als Faire Kita 2021 sind ebenfalls Motivations-Motoren.

„Fairantwortlich“: Schulen und das Evve

Die Anne-Frank-Gesamtschule beteiligt sich an der Kampagne „Fairtrade-Schools“ des gemeinnützigen Vereins Fairtrade Deutschland. Sie ist 2023 als „Fairtrade-School“ ausgezeichnet worden. Sie leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von benachteiligten Bauern- und Produzentenfamilien in Afrika, Asien und Lateinamerika.

Fair unterwegs ist ebenfalls das Jugendheim Evve der evangelischen Kirchengemeinde in Süchteln. Um die Auszeichnung als faires

Jugendhaus zu erhalten, müssen Einrichtungen anhand nachprüfbarer Kriterien darlegen, wie ihre Strategie aussieht. Sie müssen inhaltlich intern und extern kommunizieren und praktisch Produkte aus fairem Handel nutzen beziehungsweise verkaufen. Evve und Anne-Frank-Gesamtschule haben das Projekt eigenständig realisiert.

Bei Aktivitäten gemeinsam mit dem Forum hat das Citymanagement unterstützt und begleitet. Das städtische Team ist Mitglied der Steuerungsgruppe.

Spielplatz fertig: Es kann gespielt werden

Der Spielplatz an der Josef-Steinbüchel-Straße in Süchteln zählt zu den sogenannten Mittelpunktspielflächen der Stadt Viersen. Das sind besonders attraktive Spielplätze, die eine Versorgungsfunktion über ihre direkte Nachbarschaft hinaus erfüllen: Hierher kommen auch Eltern und Kinder aus weiter entfernten Stadtteilen und Stadtbezirken zum Spielen. Nach seiner zeitgemäßen Neugestaltung wird der Spielplatz in diesen Tagen wieder für die Nutzung geöffnet.

Wenige Tage vor Erscheinen dieser Viersen-aktuell-Ausgabe ist der Spielplatz an der Josef-Steinbüchel-Straße in Süchteln bereits „spielend“ von Kindern wiedereröffnet worden. Vor Abbau der Bauzäune waren nur noch einige Restarbeiten zu tun.

Seit Baubeginn am 15. April sind auf der beliebten Spielfläche 14 neue Spielgeräte errichtet worden.

Nach Ausschreibung war die Firma Eibe mit der Planung und Ausführung des neuen Spielplatzkonzeptes beauftragt worden. Das Unternehmen entwickelte die thematische Leitidee „Viersen, die alte Weberstadt“ mit Bezug zur Stadt- und Quartiersgeschichte. Die vorhandene Wegführung und der Baumbestand wurden in das neue Konzept mit aufgenommen. Besonderes Augenmerk wurde auf die Berücksichtigung von Inklusionsaspekten gelegt.

An der Ideenfindung beteiligt waren die Jugendzentren Evve und Josefshaus in Süchteln. Dazu gab es die Möglichkeit, über eine Online-Plattform Ideen und Wünsche einzubringen.

Die Neugestaltung der Spielfläche geht auf einen Ratsbeschluss vom 13. Dezember 2022 zurück. Damals wurde die Bereitstellung von finanziellen Mitteln in Höhe von 170.000 Euro beschlossen.



Kurz vor Drucklegung dieser Ausgabe ist der Spielplatz an der Josef-Steinbüchel-Straße in Süchteln, der mit neuen Spielgeräten ausgestattet wurde, wiedereröffnet worden.
Foto: Stadt Viersen

Tage des Jazz – mitten in Viersen

Das Programm des 37. Internationalen Jazzfestivals in Viersen hat es in sich: Vom 20. bis zum 22. September tritt in der Festhalle, im Ernst-Klusen-Saal und unter freiem Himmel im Lyzeumsgarten Jazz-Prominenz auf – von höchst talentierten Newcomern über klingende Namen aus der Region bis hin zu Weltstars. Die Ansage, dass Al Di Meola, Top-Gitarrist von Weltruf, das Festival adelt, ist in der Fachwelt als kleine Sensation gefeiert worden.

Al Di Meola ist seit mehr als vier Jahrzehnten in der Musikszene aktiv. Vier goldene und zwei Platin-Alben, über sechs Millionen weltweit verkaufte Platten und fünf deutsche Gold-Alben sprechen eine deutliche Sprache. Schon als jugendlicher beeindruckte er



Al Di Meola vermischt geschickt Elemente des Jazz, Rock und der Weltmusik. Lange Zeit wurde er als der schnellste Gitarrist der Welt gefeiert. Für Viersen entfaltet Al Di Meola am Samstagabend ein musikalisches Programm nach dem Motto „The Electric Years“. Foto: Alexander Mertsch

Geschätzte treue Jazz-Gemeinde, liebes neues Publikum!

Das Internationale Jazzfestival bleibt auch im neu beschlossenen biennalen Rhythmus eine Highlight-Veranstaltung der Stadt. Viersen gibt Jazz Raum und Entfaltungsmöglichkeiten. Der Ruf als Jazzstadt ist etabliert: Die Zusage von Gitarrenlegende Al Di Meola drückt der 37. Festivalauflage den Prädikatsstempel „internationale Klasse“ auf.

Unsere Entscheidung, das Jazzfestival von nun an im zwei-jährigen Rhythmus zu veranstalten, konnte überhaupt nur in Erwägung gezogen werden, weil der Jazz in Viersen seine unverrückbare Heimat hat. Zugleich kann die Kulturabteilung im jährlichen Wechsel dem Format „Vierfalt.Sommerbühne“ im Programm des „Open-Air Hoher Busch“, das Zugkraft bewiesen hat, Raum geben.

Zurück zum Jazz: Wir erwarten mit Vorfreude die Betriebsamkeit vor und hinter den Bühnen. Die Festhalle ermöglicht Crossover-Spaziergänge und Begegnungen zwischen großem Saal, Ernst-Klusen-Saal, Ali-Haurand-Keller und Lyzeumsgarten. Überall werden die musikalische Wucht, die Bandbreite der Improvisation und der swingende Rhythmus des Jazz erlebbar sein. Tauchen Sie in die Klangfarben und Stimmungen des Programms ein, erleben Sie drei Festivaltage, an denen Weltstars und lokale Musikergrößen dem Jazz und damit zugleich uns als Publikum die Ehre erweisen.

Herzlichst

Ihre Sabine Anemüller – Bürgermeisterin

mit virtuosem Gitarrenspiel. Er besuchte das renommierte Berklee College of Music in Boston, wo er mit 19 Jahren von der Jazz-Ikone Chick Corea entdeckt wurde. Gemeinsam mit Stanley Clarke und Lenny White tourte er als Mitglied von Coreas Band „Return to Forever“ und erhielt im Jahr 1975 den Grammy für die beste Jazz-Performance einer Gruppe.

Das Auftrittsprogramm am Freitag hat es in sich:

Anne Pacey erfüllt die Festhalle mit Klang- und Sinnsuche. Die als geheimnisvoll, mystisch und als Ausnahmekünstlerin gefeierte Pacey präsentiert ihr aktuelles Programm „S.H.A.M.A.N.E.S“. Erwartet werden dürfen ein verrücktes Crossover verschiedener Stilstilen und ein globaler Ansatz.

Freitag ist außerdem Auftrittszeit für Akkordeonist Vincent Peirani in der Festhalle. Die Initialzündung für sein Projekt „Jokers“ war eine Carte Blanche des NDR, um auf zwei Konzerten etwas ganz Neues auszuprobieren. Peirani entschied sich für das Trio, ein im Jazz nahezu heiliges Format. Aber dieser Rahmen diene nur dazu, mit seinen Konventionen gleich wieder zu brechen. Seine Mitstreiter, der Italiener Federico Casagrande an der Gitarre und der Israeli Ziv Ravitz am Schlagzeug, erweisen sich als ideale Partner. Sie verfügen, wie Peirani, über einen weiten musikalischen Horizont und ein besonderes Faible für Rock und elektronische Musik. Ein Trio mit unwiderstehlichem Sound.

Pe Werner. Ist das nicht ... Ja, dieses „Kribbeln im Bauch“ hat sie berühmt gemacht. Pe Werner, Singer-Songwriterin mit Wohnsitz in Köln,

VIERFALT.
Kultur in Viersen

legte ihrem Publikum das Album „Im Mondrausch“ zu ihrem 20-jährigen Plattenjubiläum vor. Begleitet vom Prager Symphonieorchester und der Crème de la Crème an Jazzmusizierenden einer Grammy-ausgezeichneten Big Band ist ihr eine besondere Liebeserklärung an den Mond gelungen. Nun präsentiert Sängerin Pe Werner „Mondrausch“ live in Viersen.

„3grams“ stehen für drei atmende Instrumente und drei Tonlagen: Der Name ist ein kompositorisches Experiment mit dem Klang eines innigen

Lokales.

Trios nur Stimme und Saxophon. Zusammengestellt von der Saxophonistin und Komponistin Luise Volkmann ist diese Konstellation mal lyrisch, mal humorvoll, mal sehnsuchtsvoll. Songstrukturen der Popmusik werden mit freier Noise-Improvisation kombiniert. Als Artist-in-Residence-Künstlerin des 37. Internationalen Jazzfestivals wird die Musikerin und Komponistin Luise Volkmann den Ernst-Klusen-Saal auch mit ihrer 13-köpfigen Band *Été Large* bespielen. Volkmann zum Dritten: Im Trio Volkmann/Jarret/Andrzejewski spielt sie eine überzeugende Mischung aus einfachen Folksongs und improvisierten Soundkollagen. Alle Bandmitglieder haben bereits für große Formationen geschrieben.

Im Zusammenspiel des Trios verdichtet sich dieses Wissen um Instrumentierung und Formgestaltung zu einem energetischen, wenn auch zerbrechlichen Spiel, das tief emotional ist. Idee des Projektes ist es, spielerische Eleganz in der Musik abzubilden und vor allem energetisch das Publikum in

Instrument Saxophon im Mittelpunkt



Singer-Songwriterin Pe Werner jazzt, swingt und plaudert sich durch die Konzertzeit, widmet sich poetisch, besinnlich und satirisch ihrem Lieblingsthema, dem Mond. Foto: Sven Smith



Anne Pacey steht Patin für modernen Jazz mit faszinierenden instrumentalen Kabinettstücken. Foto: Sylvain Grippox

eine strömende Reise mitzunehmen.

Samstag ist Auftrittszeit für die Formation Bobby Rausch in der Festhalle.

Inspiriert von den Schnittstellen zwischen Jazz und Hip-Hop, digital und analog, spielen die Berliner eine Musik im Spannungsfeld zwischen Kontrolle und Improvisation. Bei ihren Konzerten führen sie ihr Publikum unerschrocken

durch dunkelste Basstäler und pulsierende Groove-Scapes. Die Ausnahmemusiker beschwören die urbane Nacht, randvoll mit Electrobeats und Rockvinyls.

Im Ernst-Klusen-Saal ist das Julia Kadel Trio zu erleben. Am Flügel brilliert Julia Kadel mit fein nuancierter bis kraftvoll ausgreifender Virtuosität. Vor rund zwei Jahren entdeckte sie den Schlagzeuger Devin Gray als Bandpartner. Er ist in New York als Bandleader und Sideman fest in der Jazz- und

improvisierten Musik-Szene verankert und lebt zwischen den Musikmetropolen New York und Berlin. 2022 kam Athina Kontou dazu, die unlängst ihr Debüt als Bandleaderin vorgestellt hat und in zahlreichen internationalen Projekten aktiv ist.

Das neue Album „Powerful Vulnerability“ des Trios präsentiert hochspannende, stilistisch eigenwillige und sehr persönliche Musik.

Fatcat im Lyzeumgarten

Draußen und umsonst, also gratis, ist der Konzertgenuss mit der Gruppe Fatcat. Sie liefert energiegeladenen funky Sound und pure Spielfreude. Die Band fesselt die tanzwillige Funk-Gemeinde mit perlenden Dance-Beats und glitzernden Disco-Vibes. Außerdem spielen im Lyzeumgarten die Gewinner der Jazzband Challenge und das Bennet Agah Quintett. Viersen.Jazz.Open Air. Nichts wie hin!

Als Support an der Seite von Chaka Khan, Jamie Cullum, Anastacia oder LaBrassBanda und als Headliner bei Festivals in Europa haben sich Fatcat in mehr als 500 Konzerten Live-Erfahrung erspielt.

Foto: Felix Groteloh



Im Ernst-Klusen-Saal treten an diesem Abend der New Yorker Ausnahmepianist Dave Kikoski und der in Düsseldorf lebende Saxofonist Reiner Witzel erstmalig im sehr persönlichen Duo-Format auf. Modern und gleichzeitig tief in der amerikanischen Jazz-Tradition verwurzelt, begeben sie sich in einen energiegeladenen Dialog, der das pulsierende Leben der Großstadt widerspiegelt.

Dave Kikoski ist seit vielen Jahren einer der gefragtesten Pianisten der New Yorker Jazz-Szene. Er spielte mit Roy Haynes, Pat Metheny, Michael Brecker, Joe Henderson und der Mingus-Big-Band, mit der er einen Grammy gewann.

Saxofonist Reiner Witzel ist eine starke und aktive Stimme in der nationalen und globalen Musikszene. Nach seinem Studium in New York verschafften ihm Produktionen und Konzerte mit Richie Beirach, Dave Liebman, Alex Sipiagin, Maceo Parker, Udo Lindenberg und anderen einen internationalen Ruf.

Sonntag ist Auftrittszeit für einen Meisterdieb und das



In ihrem neuen für Été Large komponierten Programm setzt Luise Volkmann sich mit neuen „Folk-Songs“ auseinander. Spielfreude und emotionale Tiefe machen das Large-Ensemble aus, das neben zwei Gesangsstimmen auch mit der Farbe von Cello und Flöte angereichert ist.

Foto: Thekla Ehling

Geisterquartett. So heißt der verlockende Titel für das Junior's Jazz Open, zu dem das Pindakaas-Saxophon-Quartett und Marcell Kaiser nach

Viersen anreisen. Und wo spielt das Stück? Nachts im Museum: Leise schleicht sich der legendäre und gefürchtete Meister-

dieb Paolo Passepapout ins wundersame Museum für Musik. Er hat einen wichtigen Auftrag, denn er soll die wertvollste Musik stehlen, die zu finden ist. Doch Meisterdieb Paolo Passepapout erlebt in dieser Nacht einige Überraschungen! In der Ahnengalerie hausen gleich vier Musikgeister. Der Schreck auf Seiten des Diebes ist zunächst riesengroß, doch schon bald begeistert sich Paolo Passepapout für diese phantastische Welt der Musik und er geht auf Entdeckungsreise durch ihm unbekannte Jahrhunderte. Hier trifft er auf galante Klassiker, atemberaubende Moderne, fetzigen Jazz und glamouröse Popmusik!

Festival-Karten und Tagestickets



Tickets fürs Jazzfestival gibt es ab sofort beim Ticketing, Heimbachstraße 12, in Viersen, Telefon 02162 101-466 und 101-468, oder per E-Mail an kartenvorverkauf@viersen.de. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8:30 bis 12:30 Uhr, Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr.

Kauf unter www.proticket.de, an der ProTicket-Hotline (Telefon 0231 9172290) und an allen ProTicket-Vorverkaufsstellen (www.vorverkaufsstellen.info).

Die Festivalkarte kostet 60 Euro, die Tageskarte „Freitag“ 30, die Tageskarte „Samstag“ 45 und die Karte fürs Junior's Jazz Open 7,50 Euro. Weitere Infos – auch zu möglichen Ermäßigungen: www.jazzfestival-viersen.de

Das Pindakaas-Saxophon-Quartett bietet seit 25 Jahren erfolgreich Kinderkonzerte an. Schauspieler Marcell Kaiser absolvierte eine Ausbildung zum Weißclown beim renommierten Zirkus Krone.

Foto: Ralf Emmerich

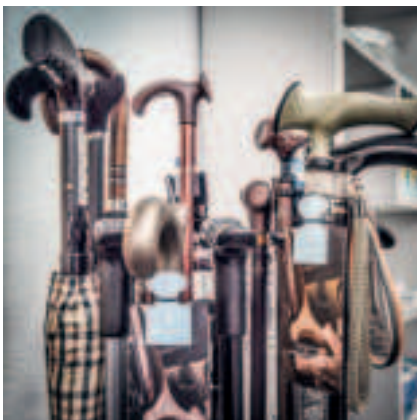


Der Mensch im Mittelpunkt

Schon seit mehr als 50 Jahren steht bei uns der Mensch im Mittelpunkt der täglichen Arbeit. Mit rund 70 engagierten Mitarbeitern kümmern wir uns rund um individuelle Versorgungslösungen in Orthopädie, Medizintechnik, HomeCare, Rehabilitation, Elektromobilität und Sanitätshaus.

Eine eigene Fertigungswerkstatt, ein 24h-Notdienst und unser persönlicher Service machen uns zu Ihrem verlässlichen Partner im Bereich Gesundheit.

Wir freuen uns auf Sie!



*»Zusammenkommen
ist ein Anfang,
Zusammenbleiben
ist ein Fortschritt,
Zusammenarbeiten
ist ein echter Erfolg.«*

Henry Ford

Unsere Leistungen: • Orthopädie • Rehathechnik • Medizintechnik • Brustprothetik • Alltagshilfen • Bandagen
• Einlagen • Sonderbau • Kompressionstherapie • Lymphversorgungen • Kinderreha • Stomaversorgung
• Enterale Ernährung • Wundversorgung • Inkontinenzhilfen • Antidekubitusversorgungen

Aktiv
medical
Sanitätshaus Jansen oHG



Aktiv Medical

Gereonsplatz 6

41747 Viersen

0 21 62 / 2 68 39 55

Medizintechnisches Versorgungszentrum Niederrhein

Öffnungszeiten: Mo./Di./Do./Fr. von 09 – 13 und von 14 – 18 Uhr · Mi. 09 – 13 Uhr

www.aktivmedical.de

Blumenampeln schmücken Innenstädte

150 Blumenampel-Paare schmücken bis in den Monat Oktober hinein die Innenstädte von Viersen, Dülken und Süchteln. In Boisheim ist der Blumentraktor wieder Blickfang.

Die Blumenampeln schaffen mit Geranien, Goldlack, Mini-Petunien, Schneeflocken und Fächerblumen ein attraktives Erscheinungsbild. Das städtische Citymanagement organisiert die Schmuckaktion, Anbringung und Bewässerung der Blumenampeln setzen die Städtischen Betriebe um. Bepflanzung wurden die Ampeln vom Gärtnereibetrieb Gartenbau Jansen.

Mehr als 80 Sponsorpartnerschaften mit Gewerbetreibenden machen die Aktion zu einer Gemeinschaftsleistung in der Stadt. Partnerbetriebe sind unter anderem: Bettenzentrum Viersen, Blumenhaus Paul Krampe, Brasserler Raumaustatter, Firma



Bürgermeisterin Sabine Anemüller (rechts) mit Mitarbeitenden der Städtischen Betriebe und des Citymanagements sowie Repräsentierenden der Sponsoren und Partnerbetriebe.

Foto: Stadt Viersen

Coenen, Nida Team Dammer, Elektro Thomas Mainz, Engel & Völkers Viersen, EuV Nie-

derrhein Immobilien, ES&S Solutions, Haus für Augentoptik und Hörakustik Backes,

Jacob Backes, Herrenmode Fritz Schmitz, Holiday Land „Besser Reisen“, La Cava, Landbäckerei Stinges & Söhne, Leonard Moos & Butzen, Leuken'sche Apotheke, LVM Versicherung Fuchs, Optik Gerd Schade, Prachtweiber, Prangenberg & Zaum, Radio Paschmanns, Salon Andrea Stollenwerk, Ristorante San Marco, Schlossprofi Pitz, Schwarz Immobilien, Vienaues Biomarkt, Volksbank Viersen, Einrichtungen – Küchenstudio Wiskozil, Wolff von Weidenfeld, Yellow Pinguin, Adler Apotheke, Delphin Apotheke, Geigenbau Tobias Pöhling, NEW AG.

Calau: Partnerschaft aktiv leben

Bürgermeisterin Sabine Anemüller ist zu einem Gespräch mit Marco Babenz, Bürgermeister von Viersens brandenburgischer Partnerstadt Calau, zusammengekommen. Thema war die künftige Ausgestaltung der Städtepartnerschaft.

Beide waren einig, dass trotz der Größenunterschiede der Städte ein Austausch auf Augenhöhe Grundlage der Partnerschaft sein muss. Im Mittelpunkt sollen dabei Begegnungen zwischen Menschen aus beiden Städten stehen. Beispiele könnten gemeinsame Aktionen etwa



der Jugendfeuerwehren oder von Sportvereinen sein. Auch gegenseitige Besuche zu Stadtfesten und ähnlichen Er-

Calaus Bürgermeister Marco Babenz traf sich jüngst in Viersen zum Gedankenaustausch mit Bürgermeisterin Sabine Anemüller. Sie besuchten gemeinsam das Treffen der Nachtwächter- und Türmerzunft.

Foto: Stadt Viersen

eignissen seien denkbar. Auf Verwaltungsebene könne über Hospitationen von Mitarbeitenden in der jeweiligen Partnerstadt nachgedacht werden. Viele Problemstellungen seien in beiden Städten identisch. Hier sei denkbar, dass ein Austausch über unterschiedliche Lösungsansätze für beide Seiten gute Ergebnisse zeige.

In der Kleinstadt Calau im Landkreis Oberspreewald-Lausitz leben etwa 7700 Menschen im Vergleich zu 78.000 in Viersen. Calau bedeckt eine Fläche von 163,5 Quadratkilometern, Viersen kommt auf 91,1.

Marco Babenz war anlässlich des 39. Zunfttreffens der Nachtwächter, Türmerinnen und Türmer von Calau nach Viersen gekommen. An dem Gespräch nahm Silke Kornberger teil, die in der Viersener Verwaltung für die Städtepartnerschaften verantwortlich ist.

WIR IN SÜCHTELN



**Pflege
MediTuz**

Gepflegt leben mit Pflege MediTuz

Tönisvorster Str. 75 Tel.: 02162 / 10 22 500
41749 Viersen Fax.: 02162 / 10 22 501

Mail: Info@pflege-medituz.de

Einfach. Natürlich. Sehen. Verstehen



Backes
-Meisterbetrieb-

Haus für Augenoptik - Optometrie & Hörakustik - Pädakustik
Hochstr. 17 · Viersen-Süchteln · Telefon 0 21 62 . 61 31
www.backes-augenoptik.de

**WIR GEBEN IHNEN DAS
SICHERE GEFÜHL...**



Praeventi GbR
Monika Rossiè & Josef Kriegers
Tönisvorster Str. 9
41749 Viersen
Telefon: 0 21 62 - 1 06 19 72
info@praeventi.net
www.praeventi.net

www.steinckes-radmarkt.de



Tönisvorster Str. 39 · 41749 Viersen
Tel. 0 21 62 / 8 18 69 81

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr · Mittwochnachmittag geschlossen



EXPERTEN AUS DER REGION

Wir analysieren mit modernster Technik
und Wissen Ihre Bewegung
in Sport, Freizeit & Beruf!

Damit kommen wir dem
Schmerz auf der Spur.



**Sanitätshaus
J. Jarkovsky**
...bewegt

Viersen-Süchteln · Düsseldorf Str. 30 · Tel.: 0 21 62 / 9 68 20 · www.sanitaetshaus-jarkovsky.de

Telefon 0 21 62 - 6179
www.wiskoziil.de



Küchen-Wünsche werden wahr...

Wiskoziil Einrichtungen · Küchenstudios
Viersen-Süchteln · Propsteistraße 23

Wir beraten Sie bei Pflegegeld-
leistungen der Pflegekasse
nach §37 Abs. 3 SGB XI

**PFLIEGEDIENST
KRIEGER**

Pflegedienst Kriegers GbR
Tönisvorster Straße 9 · 41749 Viersen
Telefon: 0 21 62 / 7 09 46 · Telefax: 0 21 62 / 96 20 77
Email Adresse: info@pfliegendienst-kriegers.de
www.pfliegendienst-kriegers.de

Robert Krohn
Mediaberatung und Verkauf von Geschäftsanzeigen
Ihr Ansprechpartner für Süchteln
Blumenberger Str. 143-145 · 41061 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61 - 81 98 23 · r.krohn@report-anzeigenblatt.de



Viersen aktuell

Extra-Tipp am Sonntag



Veranstaltungskalender

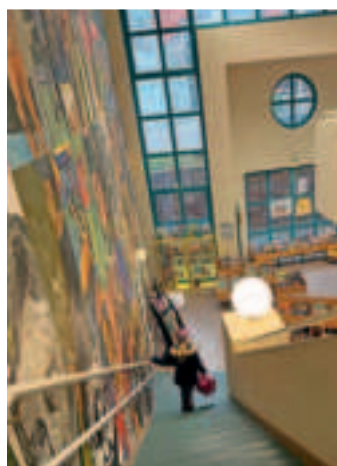
Sommerleseclub der Stadtbibliothek

(2. Juli bis 26. August)

Sommerleseclub (SLC) in der Albert-Vigoleis-Stadtbibliothek: Man kann ihm allein oder im Team als Familien- und Freundeskreis beitreten. Mehr Infos auf Seite 5.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen

Telefon 02162 101-509, anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de, www.stadtbibliothek-viersen.de, www.sommerleseclub.de/sommerleseclub



Die Stadtbibliothek in Viersen bietet wieder den Sommerleseclub an.

Foto: Stadt Viersen

Sommerferienprogramm (7. Juli bis 19. August)

Die Evangelische Kirchengemeinde Viersen lädt zum „Mitreisen“ ein, ohne dass ein Koffer gepackt werden muss. „Eine Reise durch Europa“ führt zu 50 generationsübergreifenden Veranstaltungen. Meist finden sie im Nebenraum der Kreuzkirche, Hauptstraße 120, in Viersen statt. Das Programmheft mit Anmeldebogen ist unter www.evangelischinviersen.de herunterzuladen. Darunter finden sich Angebote wie Feierabend am Turm, Lese-Zeit, Kinderbibelwoche, Singen, Kochen und Schlemmen oder Abendbrot mit Ziel und Frühstück vor der Kirche. Infos gibt die Gemeindepädagogin unter E-Mail gitta.schoelermann@ekir.de oder telefonisch unter 02162 93 99 013.

Sportwoche in der Stadt Viersen (6. bis 13. Juli)

Gelegenheit für Menschen in Viersen, unterschiedliche Sportarten kennenzulernen und auszuprobieren. Ein unverbindliches und kostenfreies Bewegungsangebot in allen vier Stadtteilen. Mehr Informationen auf den Seiten 10/11.

Montag, 1. Juli

14:30–17 Uhr

Trauerspaziergang

Begleiteter Austausch. Kostenfrei.

Treffpunkt: *Bebericher Straße 194, Viersen*

Hospizinitiative Kreis Viersen, Telefon 02162 29050, www.hospizinitiative.de

18 Uhr

Gemeinsame Sitzung von Ausschuss für Klima- und Umweltschutz, Land- und Forstwirtschaft sowie Ausschuss für Stadtentwicklung und -planung

Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken
Stadt Viersen, www.ris.viersen.de

Dienstag, 2. Juli

13–13:30 Uhr

Kunst-Imbiss: Kurzführung durch die Schau „Andersschön“

Führung in der Mittagszeit durch die Ausstellung von Viersener Kindertagesstätten und Schulen. Entgelt: 2 Euro.

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen
Telefon 02162 101-160, galerie@viersen.de, www.vierfalt-viersen.de

15–18 Uhr

Schach für alle auf dem Rathausmarkt (auch am 9., 16. und 30. Juli)

Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

Großschachbrett vor der Stadtbibliothek, Rathausmarkt, Viersen
Schachabteilung von BWC Viersen, www.bwcviersen-schach.de



Schach kann auf dem Rathausmarkt gespielt werden. Foto: Stadt Viersen

Veranstaltungen.

17 Uhr

Rechnungsprüfungsausschuss

Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken
Stadt Viersen, www.ris.viersen.de

18 Uhr

Rat der Stadt Viersen

Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken
Stadt Viersen, www.ris.viersen.de

Mittwoch, 3. Juli

14–17 Uhr

Rentenberatung

Versichertenberaterin Erika Zachau berät ehrenamtlich und kostenfrei. Anmeldung unter Telefon 02162 16209 (vormittags).
Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Viersen & Seniorenclub, Petersstraße 40, Viersen

19 Uhr

Lieder für die Ewigkeit: Ofro-Mitsingabend in 7 Sprachen

Unter der Leitung von Walter Jedro präsentiert das Gitarrenensemble „Oldies from Oldies“ Hits und Klassiker und lädt zum Summen, Klatschen und Mitsingen ein. Eintritt frei. Anmeldung erforderlich.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen
Telefon 02162 101-503, anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de,
www.stadtbibliothek-viersen.de

Donnerstag, 4. Juli

8–10 Uhr

Business Breakfast

Veranstaltungsreihe der städtischen Wirtschaftsförderung. Aktuelles Thema: „Die 10 beliebtesten Irrtümer im Arbeitsrecht.“
Infos und Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Viersen, wirtschaft@viersen.de

18:30 Uhr

Dein Lebenskompass: Stabilität in turbulenten Zeiten

Vortrag und Abschluss der Reihe von Birgit Kersting, Life-&Focusing-Coach. Sie zeigt, wie man mit Hilfe eines individuellen und persönlichen Lebenskompasses eine stabile innere Ausrichtung finden kann. Es geht um die gesunde Abgrenzung. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen
Telefon 02162 101-503, anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de,
www.stadtbibliothek-viersen.de

19 Uhr

Kunst und Natur im Dialog: Skulpturenparks in NRW

Kunsthistoriker Dr. Jörg Restorff stellt Parks in Viersen, Bedburg-Hau, Düsseldorf, Mönchengladbach und Neuss vor. Ausklang bei einem Glas Wein im Park.

Eine Veranstaltung der Reihe „35 Jahre Skulpturensammlung in Viersen“. Eintritt frei.

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen

Telefon 02162 101-160, galerie@viersen.de,
www.vierfalt-viersen.de, www.heimatverein-viersen.de



Der Sportabzeichen-Aktionstag findet im Stadion Hoher Busch am Freitag, 5. Juli, statt.
Foto: Kreis Viersen/ Dominique Lackmann

19:30 Uhr

Programmkinos: „The Zone of interest“

Film über Rudolf Höß, den Kommandanten des Konzentrationslagers Auschwitz, und seine Familie, die in der unmittelbaren Nähe des Lagers ein scheinbar normales Leben führen.

FSK 12. Eintritt 6 Euro. Reservierung per E-Mail an:

kino@koenigsburg.org.

Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln

Telefon 02162 9192052, info@koenigsburg.org,

www.koenigsburg.org

Freitag, 5. Juli

15–18 Uhr

Sportabzeichen-Aktionstag

Angebot von Kreissportbund (KSB) und LG 1947 Viersen. Mit Verlosung. Kostenfrei. Anmeldung unter www.ksb-viersen.de.

vereinsticket.de. Ansprechpartner ist Fabian Poth, Telefon 02162 36901-44, E-mail: fabian.poth@ksb-viersen.de

Stadion Hoher Busch, Josef-Kaiser-Allee 1, Viersen

www.ksb-viersen.de

Samstag, 6. Juli

14–18 Uhr

Viersener Repair-Café

Interessierte bringen defekte, tragbare Geräte oder reparaturbedürftige Kleidung mit und suchen gemeinsam unter fachkundiger Begleitung Reparaturmöglichkeiten. Kostenlos.

VHS Kreis Viersen, Willy-Brandt-Ring 40, Viersen (Raum 101)

Initiative „55+ Miteinander-Füreinander“ und Volkshochschule des Kreises, www.kreis-viersen-vhs.de

19:30 Uhr

Sommertanz in Dülken

Mit den Elvis-Doubles Silvio Elvis und Stefy Butterfly aus Italien. Pausenprogramm mit DJ Stephan Carduc. Eintritt frei, Spenden willkommen.

Alter Markt, Dülken

Ristorante San Marco, unterstützt durch Volkmar Hess (Dülkener Haus des nostalgischen Klanges)

Sonntag, 7. Juli

15–15:50 Uhr

Orgel- und Kirchenführung für Kinder und Jugendliche

Reservierung erforderlich unter Telefon 02162 55409 oder 3653692.

Eintritt frei, Spende erwünscht.

Pfarrkirche St. Cornelius, Alter Markt, Dülken

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Peter, www.st-cornelius-und-peter.de

Montag, 8. Juli

10–12 Uhr

Schnuppertag bei der „Wilden 13“

Tag der offenen Tür in der Spielgruppe für Eltern und ihre Kinder ab 2 Jahren.

Anmeldung unter Telefon 02162 2498382.

Pestalozziweg 5, Viersen

Sozialdienst katholischer Frauen Viersen, Telefon 02162 2498399, info@skf-viersen.de, www.skf-viersen.de

Mittwoch, 10. Juli

18:30 Uhr

Social Dance – Boogie Woogie meets Swing

Tanzabend mit „Linedancequeen“ Ulrike Pettauer.

Alter Markt, Dülken

Ristorante San Marco, unterstützt durch Volkmar Hess (Dülkener Haus des nostalgischen Klanges)

19–21 Uhr

Vortrag: Frauen morden anders, oder?

Referentin Jutta Chrisanth war bei ihrer Recherche teilweise überrascht über die Ergebnisse, die auf neuesten Zahlen der Bundeskriminalstatistik beruhen.

Café Kultur zur Narrenmühle, Lange Straße 167, Dülken

Euregia – Frauenwege zwischen Rhein und Maas, Telefon 02162 574280, www.euregia-frauenwege.net

Donnerstag, 11. Juli

15:30 Uhr

Kunstklatsch in der Galerie

Führung durch „Andersschön – Ausstellung Viersener Kindertagesstätten und Schulen“ mit Austausch bei Kaffee und Kuchen. Entgelt: 5 Euro.

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen

Telefon 02162 101-160, galerie@viersen.de, www.vierfalt-viersen.de

19:30 Uhr

Programmkinos: „Black Friday for Future“

Mitreibende Komödie zu den Themen Konsum und Klimaschutz. Erzählt wird die Geschichte einer Umweltschutzgruppe, die am „Black Friday“ eine Reihe skurriler und urkomischer Aktionen starten, um das Bewusstsein für den Klimawandel zu schärfen und die Menschen zum Nachdenken anzuregen.

FSK 12. Eintritt 6 Euro.

Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln

Telefon 02162 9192052, info@koenigsburg.org, www.koenigsburg.org



Eine Führung durch „Andersschön – Ausstellung Viersener Kindertagesstätten und Schulen“ mit Austausch bei Kaffee und Kuchen gibt es am 11. Juli in der Städtischen Galerie im Park in Viersen. Bis 21. Juli kann die Ausstellung noch besucht werden.

Foto: Stadt Viersen



Trockenschwimmer ist ein Theater mit Puppen und Menschen im Lyzeumsgarten am 13. Juli. Foto: Theater des Lachens

Samstag, 13. Juli

15 Uhr

Trockenschwimmer: Theater mit Puppen und Menschen

Open-air-Theater: Ein Frosch und ein Kröterich wollen sich an einem schönen Teich niederlassen. Erst stehen sie sich einander skeptisch gegenüber. In wunderbaren Begegnungen werden sie zu Freunden.

Das Stück ist ein Badespaß, ohne nass zu werden, ein spezielles Vergnügen um Freundschaft, Sehnsucht, Kopf- und Bauchgefühl mit Puppen und Menschen in Flossen.

Für Kinder ab 4 Jahren. Spielzeit: 45 Minuten. Bei schlechtem Wetter findet das Stück in der Festhalle Viersen statt.

Lyzeumsgarten hinter der Festhalle, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, www.vierfalt-viersen.de

20 Uhr

Mühlenblues mit Hot'n'Nasty

Hutkonzert mit der Band aus der deutschen Blues- und Rockszene. Malte Triebisch und Robert Collins haben Songs akustisch und elektrisch neu arrangiert und aufbereitet.

Bei schlechtem Wetter geht es in die Scheune.

Anmeldung per E-Mail unter info@cloerath.de anmelden.

Clörather Mühle 36, Viersen

www.cloerather-muehle.de

Sonntag, 14. Juli

11 Uhr

„Andersschön“: Führung durch die aktuelle Galerie-Schau

Kunstaussstellung der Viersener Kindertagesstätten und Schulen“. Entgelt: 3 Euro.

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen

Telefon 02162 101-160, galerie@viersen.de,

www.vierfalt-viersen.de

Dienstag, 16. Juli

14 Uhr

Volkmar's Musikcafé: Sommer, Sonne und Musik!

Das Duo „Take Two“ spielt Hits von den 1950-er Jahren bis heute, Blues, Country, Rock'n'Roll, Pop und Schlager. Tanzbare Songs rund um den Sommer stehen im Fokus.

Eintritt frei, Spenden willkommen.

Platzreservierungen bei Volkmar Hess per Telefon 02162

45128 oder E-Mail an volkmar@grammofon.de.

Café Robin Hood, Alter Markt 3, Dülken

www.robin-hood-viersen.de/das-cafe/,

www.diakonie-krefeld-viersen.de

15–18 Uhr

Schach für alle auf dem Rathausmarkt

Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

Open-air-Großschachbrett vor der Stadtbibliothek, Rathausmarkt, Viersen

Schachabteilung von BWC Viersen,

www.bwcviersen-schach.de



Die Viersener Rock'n'Roll-Band Blue Moon spielt beim „Dülkener Benefiz-Musik- und Tanzabend“ am 20. Juli. Foto: Band



Stellten das Programm des Sommerleseclubs in Viersen vor (von links): Uta Krüger (stellvertretende Leiterin Stadtbibliothek), Sabine Reuters (Volksbank Viersen), Bibliotheksleiterin Christiane Wetter, Matthias Peters (NEW) und Beigeordneter Ertunç Deniz.

Foto: Stadt Viersen

Mittwoch, 17. Juli

9:30–12 Uhr

Guter Start in den Tag mit einem Frühstück

Offener Frühstückstreff des SkF Viersen.

Anmeldung bis 12. Juli unter Telefon 02162 2498399 oder ehrenamt@skf-viersen.de.

Hildegardisweg 3, Viersen

www.skf-viersen.de

18:30 Uhr

Social Dance – Boogie Woogie meets Swing

Tanzabend mit „Linedancequeen“ Ulrike Pettauer.

Alter Markt, Dülken

Ristorante San Marco, unterstützt durch Volkmar Hess (Dülkener Haus des nostalgischen Kluges)

Donnerstag, 18. Juli

18 Uhr

Kultlieder singen und spielen

Für Singende und Musizierende, die auf unkomplizierte Weise miteinander singen und spielen möchten. Das Repertoire reicht von Abba bis Udo Jürgens.

Anmeldung erforderlich per Telefon 02162 9399013 oder E-Mail: gitta.schoelermann@ekir.de.

Hauptstraße 120, Viersen

www.evangelischinviersen.de

19:30 Uhr

Programmkinno: „Radical – eine Klasse für sich“

Ein inspirierendes Drama, das die transformative Kraft der Bildung beleuchtet. Es erzählt die Geschichte des unkonventionellen Lehrers Sergio Juárez, der in einer armen mexikanischen Schule unterrichtet und entschlossen ist, das Potenzial der Kinder zu entfalten. FSK 12. Eintritt 6 Euro.

Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln

Telefon 02162 9192052, info@koenigsburg.org,

www.koenigsburg.org

Freitag, 19. Juli

20–22 Uhr

Sommernachts-Schwoof: Tanzen unter freiem Himmel

Kostenloses Angebot der Evangelischen Kirchengemeinde mit der Tanzschule Fauth. Getanzt wird vor der Kreuzkirche, bei schlechter Witterung in der Tanzschule. Anmeldung erforderlich unter Telefon 02162 9399013 oder per E-Mail an gitta.schoelermann@ekir.de.

Hauptstraße 120a, Viersen

www.evangelischinviersen.de

Samstag, 20. Juli

19:30 Uhr

Dülkener Benefiz Musik- und Tanzabend

Mit der Viersener Rock'n'Roll-Band Blue Moon zugunsten des Fördervereines Robin Hood. Sonderausstellung des Dülkener Hauses des nostalgischen Kluges mit Pausenprogramm von Volkmar Hess. Tanzpaare treten im 1950er-Jahre-Outfit auf.

Alter Markt, Dülken

Volkmar Hess, Haus des nostalgischen Kluges

Sonntag, 21. Juli

14 Uhr

Sonntagskaffee

Interessante Gespräche, nette Menschen und leckerer Kuchen.

Gladbacher Straße 60, Viersen

Freundeskreis für Rollstuhlfahrer Viersen, www.rolliverein.de

Dienstag, 23. Juli

17 Uhr

Info-Veranstaltung für Angehörige von Menschen mit Demenz

Thema: „Du hast dich so verändert! Mit herausforderndem

Veranstaltungen.

Verhalten umgehen.“ Referentin: Regine Hofmeister.
Anmeldung unter Telefon 02162 89748-666.
Oberrahserstraße 2, Viersen
Gerontopsychiatrisches Zentrum der LVR-Klinik Viersen,
www.klinik-viersen.lvr.de

Mittwoch, 24. Juli

18:30 Uhr

Social Dance – Boogie Woogie meets Swing

Tanzabend mit „Linedancequeen“ Ulrike Pettauer.

Alter Markt, Dülken

Ristorante San Marco, unterstützt durch Volkmar Hess
(Dülkener Haus des nostalgischen Klanges)

Donnerstag, 25. Juli

19:30 Uhr

Programmkino: „Im letzten Sommer“

Der Film erzählt von Anne, einer erfolgreichen Anwältin und Mutter, die eine Affäre mit Théo beginnt, dem Sohn ihres Ehemanns aus früherer Ehe. Die Beziehung stürzt Anne in ein moralisches Dilemma und stellt ihr Leben auf den Kopf.
FSK 16. Eintritt 6 Euro.

Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln

Telefon 02162 9192052, info@koenigsburg.org

Freitag, 26. Juli

Hoser Schützen- und Heimatfest 2024 (bis 29. Juli)

Festprogramm Freitag, 26. Juli: 17:15 Uhr Abholen des Königs, Umzug durch die Sektion und Aufstellung des Königsmaien. Im Festzelt (Einlass ab 19 Uhr) „Hoser Summer Party“ mit DJ Chris. Eintritt 5 Euro. Samstag, 27. Juli: 19:30 Uhr Königsball im Festzelt mit der Band „Die Kleinenbroicher“, Eintritt frei. Sonntag, 28. Juli 2024: 9:30 Uhr Festhochamt in der Pfarrkirche St. Peter, anschließend Festzug, Kranzniederlegung, Großer Zapfenstreich, Parade und Umzug. Ab 12 Uhr musikalischer Frühschoppen im Festzelt. 15 Uhr Vogelschuss. Montag, 29. Juli: ab 11 Uhr Frühschoppen im Festzelt. Ab 13 Uhr Kinderparade und Umzug im Jubiläumsgarten, ab 14 Uhr Seniorennachmittag.
Festzelt Jubiläumsgarten, Hardter Straße, Viersen
St. Petri Schützenbruderschaft von 1753 Viersen-Hoser

19–22 Uhr

Spieleabend in der Stadtbibliothek

Jeden 4. Freitag im Monat.

Eintritt frei. Mit Anmeldung. Interessierte bringen Spiele mit, die sie gerne spielen.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen
Telefon 02162 101-509, anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de,
www.stadtbibliothek-viersen.de

Sonntag, 28. Juli

17 Uhr

2. Internationales Orgelfestival



Zahlreiche Schützenfeste in den Stadtteilen laden in den Sommermonaten zum gemeinsamen Feiern ein.
Foto: Pixabay

Konzert mit Konstantin Volostnov (Armenien), ehemaliger Orgelprofessor am Staatlichen Tchaikovsky Konservatorium, Moskau. Infos zu Tickets, Programm und Festival unter www.kirchenmusik-st-cornelius.de.

Pfarrkirche St. Cornelius, Alter Markt, Dülken

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Peter, Telefon 02162 55409, www.st-cornelius-und-peter.de

Montag, 29. Juli

14–17:45 Uhr

Initialberatung: Energetisches Sanieren und klimaangepasstes Bauen

Architektin Maja Reulecke-Hauch (städtische Stabsstelle Klimaschutz) berät zu energetischer Gebäudesanierung und klimaangepasstem Bauen für private Haushalte.

Terminanfragen bitte mit Namen, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer versehen. Stadt Viersen (Stabsstelle Klimaschutz), Telefon 02162 101-533, E-Mail an klimaschutz@viersen.de, www.viersen.de



Architektin Maja Reulecke-Hauch (städtische Stabsstelle Klimaschutz) berät.
Foto: Stadt Viersen

Mittwoch, 31. Juli

18:30 Uhr

Social Dance – Boogie Woogie meets Swing

Tanzabend mit „Linedancequeen“ Ulrike Pettauer.

Alter Markt, Dülken

Ristorante San Marco, unterstützt durch Volkmar Hess
(Dülkener Haus des nostalgischen Klanges)

Schul-Feierstunde in Boisheim

Mit einer kleinen internen Feierstunde im Beisein von Viersens Bürgermeisterin Sabine Anemüller sowie Ertuğ Deniz (Beigeordneter für Soziales, Jugend, Schule und Sport) wurde der Standort Boisheim der Städtischen Katholischen Grundschule Paul-Weyers-Schule offiziell wiedereröffnet. Die umfangreichen Sanierungsarbeiten begannen im Sommer 2022 und sind noch nicht vollständig abgeschlossen.

Grund für die Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten sowie für die energetischen Verbesserungen war das Alter des Schulgebäudes an der Pastoratstraße: Es wurde im Jahr 1967 erbaut und befand sich weitestgehend noch im ursprünglichen Zustand. Die rund 100 Grundschul-kinder besuchten während der Bauarbeiten den Standort der Paul-Weyers-Schule in Dülken. Sie konnten nach den Osterferien 2024 in ihre Boisheimer Klassenräume zurückkehren.

Dachsanierung inklusive Dämmung

Als energetische Maßnahme erfolgte am Hauptgebäude und am Gebäude der Offenen Ganztagsbetreuung eine Dachsanierung inklusive Dämmung. Weiter wurde die Fassade saniert, wobei die vorhandenen schadstoffbelasteten Waschbetonplatten demontiert und durch eine Holzverkleidung ersetzt wurde. Die Fenster und der Sonnenschutz wurden erneuert, eine Leuchtdioden-Beleuchtung (LED) und eine Photovoltaik-Anlage eingebaut. Der Einbau einer zentrale Luftwasserwärmepumpen-Heizungsanlage ist noch geplant. Das Informationstechnik-



Bürgermeisterin Sabine Anemüller und Ertuğ Deniz (Beigeordneter) im Kreise der Repräsentierenden aus Politik, der Kollegenschaft der Paul-Weyers-Schule sowie der beteiligten Mitarbeitenden der Verwaltung. Foto: Stadt

Netz (IT) wurde erweitert, die Elektroverteilungen erneuert, eine elektroakustische Anlage sowie eine neue Brandmeldeanlage errichtet und eine neue Sicherheitsbeleuchtung installiert.

Die Außen-WC-Anlage und der Bereich der Offenen Ganztagsbetreuung wurden saniert, durch Anbau einer Außentreppe wurde ein zweiter Rettungsweg geschaffen. Auch ist schadstoffbelasteter Innenputz entnommen, eine sogenannte Raumlufttechnische Anlage installiert und in den Klassenräumen ein neuer Boden verlegt worden. Das Trinkwassernetz wurde

vollständig erneuert und eine Zapfmöglichkeit zur Flaschenfüllung mit Trinkwasser im Atrium geschaffen. Die gesamte Liegenschaft erhielt eine elektromechanische Schließanlage.

Arbeiten an der Turnhalle gehen weiter

Die Arbeiten im Bereich der Turnhalle sind nicht abgeschlossen. Die Rückbauarbeiten an der Fassade sind beendet. Aktuell wird die Fassade erneuert. Weiter sind hier eine Dachsanierung, eine Deckenstrahlheizung, eine neue LED-Beleuchtung und eine neue Sanitärtechnik geplant.

Die Kosten belaufen sich derzeit auf 7.877.000 Euro. Die Arbeiten am Gebäude der Offenen Ganztagsbetreuung und der Turnhalle werden über Mittel des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes finanziert; die Arbeiten am Schulgebäude aus Mitteln der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) und des Förderprogrammes für Klimaschutz und Energiewende des Landes Nordrhein-Westfalen (progres.nrw) sowie aus dem Sonderprogramm des Bundes zur Förderung einer coronagerechten Um- und Aufrüstung von stationären raumlufttechnischen Anlagen.

Starker Start: VAB treibt Klimaschutz voran

Im März 2023 wurde sie beschlossen, die Klimaschutz und Nachhaltigkeitsstrategie der VAB. Im vergangenen Jahr hat die Viersener Aktien-Baugesellschaft (VAB) kräftig an der Umsetzung gearbeitet. Es hat sich gelohnt! Jetzt gibt es den ersten Klimaschutz und Nachhaltigkeitsbericht der städtischen Wohnungsgesellschaft für 2023. Er enthält erfreuliches: Der CO₂ Abbau lag fast 30 Prozent über dem Jahresziel. Auch in anderen Handlungsfeldern wurden die Jahresziele übertroffen. Ein starker Start!

8,2 Prozent weniger CO₂

Eine Einsparung von 286,8 Tonnen war das Ziel, 372,2 Tonnen sind es schließlich geworden. Eine Senkung der CO₂-Belastung in einem Jahr um 8,2 Prozent. Das kann sich sehen lassen. Bei der VAB kommt der Klimaschutz in Fahrt.

91 Wohnungen wurden auf Wärmepumpenheizungen umgestellt, 12 Wohnungen modernisiert und 111 klimaneutral betriebene Neubauwohnungen sowie eine klimaneutral betriebene Kindertagesstätte kamen zum VAB Bestand hinzu. Damit sank die durchschnittliche CO₂-Belastung pro Quadratmeter im VAB-Wohnraum deutlich.

Auch sparsamer Umgang der Mieter mit der Energie und verbesserte technische Steuerung haben dazu beigetragen. Allein darauf entfiel eine Einsparung von 123,7 Tonnen CO₂.

Breites Handlungsspektrum

Das VAB-Klimaschutzprogramm geht aber weit über die CO₂-Einsparung hinaus. 10 Handlungsfelder sollen



Neue Technik für Klimaschutz, die VAB-Projektgruppe freut sich für 91 Wohnungen im Jahr 2023.
Foto: VAB

für umweltfreundlichen und nachhaltigen Betrieb sorgen. Sie erstrecken sich auf Bau, Betrieb, Bestand und Steuerung. In allen Feldern kam man 2023 voran. Bäume, Hecken und Ökoinseln wurden auf VAB-Grünflächen gepflanzt, Flächen entsiegelt, Elektromobilität gefördert und neue umweltfreundlichere Baukonstruktionen gewählt. Auch in der technischen und administrativen Steuerung wurden neue Wege eingeschlagen, sei es bei Heizungsüberwachung und Steuerung oder der Digitalisierung von Prozessabläufen zu Gunsten der Kunden und der Effizienz. Auf der VAB-Homepage hilft inzwischen auch ein ChatBot dem Kunden weiter.

Modifikation erforderlich

Von Anfang an war klar, dass man mit der Entwicklung gehen muss und ein jährlicher Abgleich von Zielerreichung und Rahmenbedingungen erforderlich ist. Dies erfolgt

mit dem jährlichen Klimaschutzbericht der VAB. Dabei ist mancher Wermutstropfen zu verkraften. So führen allein reduzierte Förderung und Preisentwicklung beim Einbau von Wärmepumpen zu einem Mehrbedarf von 6,9 Millionen im Programm. Auf der anderen Seite werden Innovationen, wie smarte Heizkörperventile und deutlich mehr CO₂ bindende Ausgleichspflanzungen ergänzend in das Handlungskonzept aufgenommen um zukünftig für noch bessere Effekte zu sorgen. „Wir bleiben wach und aktiv, um unser Programm so wirksam wie möglich zu gestalten“, sagt Vorstandsvorsitzender Albert Becker. „Dazu haben wir im Haus eine eigene Arbeitsgruppe gebildet, die das Projekt engagiert vorantreibt und sich auch an schwierige Themen wagt.“

Zukunftsweisend bauen und bewirtschaften

Effiziente Steuerung, CO₂

reduziertes Bauen und Kreislauffähigkeit des eingesetzten Materials stehen dabei im Vordergrund. So baut die VAB aktuell eine Fernüberwachung und Steuerung ihrer Zentralheizungsanlagen genauso auf, wie sie wichtige Schritte für umweltfreundlichere und kreislauffähigere Baukonstruktionen tut. Die Wärmedämmfassade am modernisierten VAB-Objekt an der Königsallee ist erstmals recyclebar und im Neubau am Kesselsturm werden gleich ein ganze Reihe von Innovationen im Sinne eines umweltfreundlicheren Gebäudes

umgesetzt, vom Innenausbau mit wiederverwendbaren Trockenestrich und Gipskartonschalen statt Verputz bis hin zur Infrarotheizung die durch Solarenergie unterstützt wird. Beispiele für den Weg der VAB zu einem klimaneutralen Betrieb ihrer Bestände.

Bericht gibt Überblick

Der VAB-Klimaschutzbericht gibt einen Überblick über Erreichtes und Angestrebtes. Er zeigt, wie ein städtisches Unternehmen seine Kernaufgabe der Wohnungsfürsorge erfolgreich mit verantwortungsvollen Wirtschaften im Sinne des Schutzes unserer Lebensgrundlagen kombiniert. „Dafür treten wir an. Dafür wollen wir sorgen. Jetzt und in Zukunft. Damit die VAB ein gutes Stück Viersen bleibt“, sagt Albert Becker dazu. Mehr Details dazu finden sich in einer Broschüre, die bei der VAB erhältlich ist und natürlich auf der VAB-Homepage www.vab-viersen.de.

LED-Laternen sparen Strom

Die Stadt Viersen rüstet weitere 1132 Straßenleuchten auf LED um. 2023 waren es 1503 Leuchten, deren Stromverbrauch gesenkt und deren Ausstoß von Kohlendioxid (CO₂) vermindert wird. Für die Maßnahme wurden in beiden Jahren je 500.000 Euro eingesetzt.

Neue Leuchten sind sehr langlebig

Ziel der Stadt Viersen ist es, innerhalb von 7 Jahren alle

Leuchten, bei denen dies technisch möglich ist, auf LED umzurüsten. Die 1503 im Jahr 2023 installierten Leuchten sparen ungefähr 36.000 Euro Stromkosten. Der durch die Beleuchtung verursachte CO₂-Ausstoß sinkt um 63 Tonnen pro Jahr. 2024 kommen durch die weiteren 1132 Leuchten Ersparnisse von 35.000 Euro beim Strom und 66 Tonnen beim Kohlendioxid hinzu. Die neuen Leuchten sind sehr

langlebig. Einfache Wartungssysteme machen es möglich, sie schnell und kostengünstig zu reparieren.

Ein positiver Nebeneffekt ist die sehr viel geringere Lichtverschmutzung. Das Licht wird sehr viel besser auf die Abschnitte der Straßen gerichtet, in denen es tatsächlich benötigt wird. Das verbessert die allgemeine Beleuchtungssituation der Viersener Straßen. Die geringere Farbtemperatur des

LED-Lichtes von höchstens 3000 Kelvin senkt die Auswirkungen auf den Lebenszyklus von Insekten. Die Leuchten strahlen im rechten Winkel zum Boden. Das verringert die Blendung im Umfeld. Positiv wirkt das insbesondere für Menschen, die im Umfeld einer Laterne wohnen. Das Licht scheint deutlich weniger durch die Fenster. Die Anwohnenden werden so weniger im Schlaf gestört.

Anzeige

Die NEW-Vereinsförderung schreibt Rekordzahlen

Die Vereinsförderung der NEW schreibt in diesem Jahr Rekordzahlen. 443 Vereine starteten Ende Mai in das Finale, das sind rund 70 Vereine mehr als noch im Vorjahr. 46 Prozent der teilnehmenden Vereine nahmen dabei zum ersten Mal an der Abstimmung teil. Mit rund 320.000 Besucher:innen und über eine Million Stimmabgaben wurden auch bei der Abstimmung neue Höchstwerte erreicht. „Die Vereinsförderung ist seit vielen Jahren unser Herzensprojekt. Damit wollen wir das wertvolle Engagement von Vereinen und Organisationen in unserer Region nachhaltig unterstützen“, sagt Claudia Wolters, Abteilungsleiterin Vorstandskoordination und Kommunalmanagement. „Die überwältigende Resonanz freut uns sehr. In diesem Jahr haben sich so viele Vereine und Organisationen auf die Förderung beworben, wie nie zuvor.“



Einer der Gewinner der NEW Vereinsförderung.

Foto: NEW AG

Die Gewinnerteams der Publikumsabstimmung stehen fest

Die NEW fördert in jeder

Region im Rahmen der Publikumsabstimmung 50 Vereine mit jeweils 30.000 Euro pro Region. Die 150 Finalist:innen mit den meisten Stimmen

erhalten Publikumspreise zwischen 300 und 2.000 Euro. Alle teilnehmenden Vereine, deren Vereinsprojekte und die jeweiligen Stimmabgaben sind auf der Homepage unter www.new-vereinsfoerderung.de gelistet.

Die Jurypreisvergabe folgt noch im Sommer

Unter allen teilnehmenden Teams werden zehn weitere Jurypreise mit jeweils 1.000 Euro vergeben. In diesem Jahr werden Held:innen des Alltags gewürdigt. Dafür werden gezielt Projekte ausgewählt, bei denen sich Held:innen des Alltags in besonderer Weise hervortun und durch ihr ehrenamtliches Engagement einen wertvollen Beitrag für den Erhalt und die Stabilität unserer Gesellschaft leisten. Die Jury tagt in den kommenden Wochen und wird die Preisträger noch im Sommer bekannt geben.



Haus, Anbau oder Aufstockung – mit dem Holzrahmenbau werden den Möglichkeiten keine Grenzen gesetzt.

Fotos: Fa. Norbert Schröder

Wohn(t)raum in Holzrahmenbauweise

Ökologisch. Sparsam. Schadstofffrei.

Norbert Schröder und sein Team errichten individuelle Häuser mit hoher Energie-Effizienz und gutem Wohnklima in kürzester Zeit. Aber auch beim Thema Anbauten und Aufstockungen ist die Firma Holzbau Schröder der richtige und kompetente Ansprechpartner.

Niederkrüchten. Wenn der Traum vom eigenen Haus konkrete Formen annimmt, dann stellen sich viele Fragen. Neben dem Grundstück in optimaler Lage müssen Bauherren auch das Haus finden, das zu ihnen passt.

Oft stellt sich schon bei den ersten Planungen heraus, dass ein „Haus von der Stange“ nicht den eigenen Bedürfnissen entspricht. Mit der Holzrahmenbauweise sind den Möglichkeiten, Wünsche zu realisieren, keine Grenzen gesetzt. „Geht nicht gibt's nicht“, ist das Credo von Norbert Schröder. Man kann mit einem eigenen

Architekten oder mit Partnern des Unternehmens den Wunsch-Grundriss realisieren. Das ist aber nicht der einzige Vorteil dieser Bauweise. Die hervorragende Dämmwirkung

dieser Baustoffe sorgt außerdem für eine sehr gute Energie-Bilanz. Und das gute Wohnklima, das im Sommer angenehm kühl und im Winter kuschelig warme Räume bietet, beschei-

nigen die zufriedenen Bauherren der Firma immer wieder. Wichtig ist auch, die Bauzeit nicht aus dem Blick zu verlieren. Nicht nur, weil diese Zeit für die meisten Bauherren eine Zeit der finanziellen Doppelbelastung ist, sondern auch, weil man in dieser Phase den Umzug in die eigenen vier Wände kaum erwarten kann.

Auch wenn das Bauland knapper wird oder der Platz im Eigenheim zu klein, gibt es die Möglichkeit das bestehende Eigentum durch Aufstockung oder Anbau auf eine größere Wohnfläche zu erhöhen. Bei der Firma Holzbau Schröder werden die Elemente nach Fertigstellung der Pläne in der eigenen Produktionshalle millimetergenau vorgefertigt. Der Aufbau auf der Baustelle erfolgt dann in wenigen Tagen bis zum fertigen Rohbau mit Dach.

Es können jederzeit Termine für eine kostenlose und unverbindliche Beratung vereinbart werden.



Die Produktionshalle von Holzbau Schröder in Niederkrüchten.

**WIR BAUEN NICHT.
WIR ERSCHAFFEN.**

HOLZBAU SCHRÖDER

GEWERBERING 30 / 41372 NIEDERKRÜCHTEN / 02163-984129
MAIL@SCHROEDER-HOLZBAU.DE / WWW.SCHROEDER-HOLZBAU.DE



NEW MUSIK SOM- MER

Mönchengladbach

Eintritt
frei!



Konzertmuschel an der
Kaiser-Friedrich-Halle

14.07.24 | mit der **Very Hot Stuff Big Band** der Musikschule MG

21.07.24 | mit **Obergärig** – Die große Oldie-Party

28.07.24 | mit **Die Domstädter** / Mitsingen mit Timo Tiggeler –
Der karnevalistische Frühshoppen

04.08.24 | mit **just:is** – von Gala bis Party

11.08.24 | mit **Der groove!chor** - Rock-Pop-Swing-Gospel

18.08.24 | mit **Rebel Tell** – Und der Schlager wird gerockt



Weitere Infos unter
new.de/musiksommer



Durchführung:

